



JAHRESRECHNUNG 2017

Bürgerversammlung
Politische Gemeinde Muolen
Montag, 26. März 2018, 19.30 Uhr
im Adler-Saal

INHALT

Vorwort, Bürgerversammlung	2
Gemeinderechnung	3
Jahresrechnung 2017, Gewinnverwendung	3
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	5
Steuerabrechnung	6
Berichte	7
Mutationen Behörden, Mitarbeiter	7
Abstimmungen	7
Berichte Verwaltung	8
Bericht Schulrat und Schulleitung	10
Jahresrechnung Gemeindehaushalt	13
Bestandesrechnung	13
Liegenschaften und Wertschriften	15
Laufende Rechnung	16
Kommentare zur Laufenden Rechnung	17
Investitionsrechnung	29
Abschreibungsplan Verwaltungsvermögen	30
Abschreibungsplan Finanzvermögen und Spezialfinanzierungen	31
Abrechnungen	32
Abrechnung Beschaffung Tanklöschfahrzeug	32
Abrechnung Ausbau Kommunikations- infrastruktur	33
Abrechnung Strassensanierungsprogramm	34
Ferienplan Schule Muolen	35

Titelseite:

Aufhängaktion der selbst produzierten Nistkästen
für den Gartenrotschwanz im April 2017 durch
Teile der 4./5. Klasse der Schule Muolen zusammen
mit den Fachleuten der Vogelwarte Sempach

Foto:

Gemeinde Muolen

Druck:

Ingold Marketing, Muolen

VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie halten den diesjährigen Amtsbericht in der Hand. Darin finden Sie verschiedene Informationen über die wichtigsten Tätigkeiten von Behörden und Verwaltung im vergangenen Jahr 2017.

Anders wie in den Vorjahren ist keine direkte Gegenüberstellung mit dem Budget des neuen Jahres, sprich dem Jahr 2018, vorzufinden. Dies aufgrund der Umstellung des Rechnungslegungsmodells. Der Ausblick zum Jahr 2018 mit detaillierten Informationen auch zur Umstellung der Rechnungslegung finden Sie im Budgetbericht am anderen Ende bzw. zugleich dem Beginn dieser Amtsrechnung.

Jahresrechnung 2017

Bei der Laufenden Rechnung 2017 resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 395'134.88. Gegenüber dem Voranschlag bedeutet dies eine erfreuliche Verbesserung von + CHF 341'834.88. Als Gewinnverwendung schlägt der Gemeinderat der Bürgerschaft die Einlage in die Eigenkapitalreserve für künftige Aufwandüberschüsse vor. Das per 31. Dezember 2017 vorhandene freie Eigenkapital beträgt damit total CHF 2'341'486.91.

Berichte

Im Verwaltungsbericht (siehe Seite 8 ff.) finden Sie einen Überblick der einzelnen Schwerpunkte der Behördenarbeit des vergangenen Jahres. Im Tätigkeitsbericht der verschiedenen Amtsstellen sind statistische Vergleichszahlen zu finden, welche vereinzelt mit Grafiken ergänzt sind. Der detaillierte Finanzbericht (siehe Seite 16 ff.) zeigt Ihnen auf, wie der Rechnungsschluss zustande gekommen ist und wo Differenzen zum Voranschlag eingetreten sind. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln ist sparsam umgegangen worden.

Ich lade Sie herzlich ein, an der diesjährigen Bürgerversammlung teilzunehmen und freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Bernhard Keller, Gemeindepräsident

BÜRGERVERSAMMLUNG IM ADLER-SAAL

Montag, 26. März 2018, 19.30 Uhr

Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2017 und Antrag über die Verwendung des Ertragsüberschusses inklusive Bericht der Geschäftsprüfungskommission
 2. Budget 2018 und Antrag über Steuerfusssenkung auf 139% inkl. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
 3. Allgemeine Umfrage

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz).

BEHÖRDEN

Amtszeit 2017/2020 im Amt seit

Gemeindepräsident

Keller Bernhard, Grosswiesstrasse 43 2005

Mitglieder des Gemeinderates

Kriech Bruno, Sonnental 19 (1. Vizepräsident)	2009
Egger-Liechti Sabrina, Sonnental 10 (2. Vizepräsidentin)	2011
Schmidhauser Jürg, Bregensdorf 240	2013
Schulratspräsident	
Eggenberger Roger, Bahnhofstrasse 30	2005

Mitglieder des Schulrates

Candio Franco, Ebnet 8b 2013
Eisenhut Claude, Grosswiesstrasse 30 2013

Geschäftsprüfungskommission

Truog Simon, Bahnhofstrasse 24 (Präsident)	2009
Baumann Marco, Poststrasse 7a (Schreiber)	2008
Hug-Minikus Monika, Dorfstrasse 20	2009
Rosenast Thomas, Grosswiesweg 1a	2013
Blessing Christoph, Sonnental 25	2014

JAHRESRECHNUNG

Ertragsüberschuss 2017

Insgesamt hat sich beim Rechnungsabschluss ein stattlicher Ertragsüberschuss von gesamthaft CHF 395'134.88 ergeben. Anstelle eines budgetierten Überschusses von CHF 53'300.00 resultieren rund CHF 342'000.00 mehr. Als hauptsächliche Abweichungen zum Voranschlag sind zu erwähnen:

Wesentliche Mehr-Einnahmen bzw. Minder-Ausgaben: in CHF (rund)

Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	88'000
Öffentliche Sicherheit	94'000
Finanzen (u.a. Handänderungssteuern, Steuern juristische Personen, Grundstückgewinnsteuern)	249'000

Wesentliche Mehr-Ausgaben bzw. Minder-Einnahmen: in CHF (rund)

Bildung	62'000
Soziale Wohlfahrt	28'000

Antrag auf Gewinnverwendung in CHF

Jahresgewinn 2017	395'134.88
• Einlage in Reserve für künftige Aufwandüberschüsse/Zuweisung zum Eigenkapital	395'134.88
Total	395'134.88

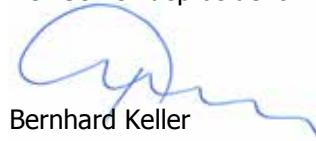
Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft:

1. Den Ertragsüberschuss von CHF 395'134.88 den Reserven für künftige Aufwandüberschüsse zuzuweisen. Damit steigt das freie Eigenkapital auf CHF 2'341'486.91.

Muolen, 5. Februar 2018

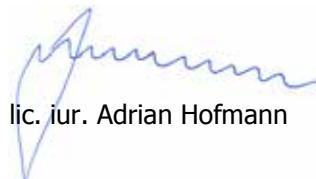
Gemeinderat Muolen

Der Gemeindepräsident:



Bernhard Keller

Der Ratsschreiber:



lic. iur. Adrian Hofmann

GEMEINDERECHNUNG**Gesamtergebnis mit Vergleichszahlen**

	Voranschlag 2017 CHF	Rechnung 2017 CHF
Laufende Rechnung		
Aufwand	7'299'700	7'661'620.27
- Ertrag	7'353'000	8'056'755.15
Ertragsüberschuss	53'300	395'134.88
Aufwandüberschuss		
Investitionsrechnung		
Ausgaben	3'296'900	1'802'049.20
- Einnahmen	568'200	568'756.70
Nettoinvestitionen	2'728'700	1'233'292.50
Finanzierung der Nettoinvestitionen		
Abschreibungen	1'137'800	1'135'547.55
+ Einlage in Spezialfinanzierung	215'800	332'258.65
- Entnahme aus Spezialfinanzierung	4'000	16'269.10
+ Einlage in Vorfinanzierung	0	0
- Entnahme aus Vorfinanzierung	800'000	800'000.00
+ Ertragsüberschuss	53'300	395'134.88
- Aufwandüberschuss		
Selbstfinanzierung	602'900	1'046'671.98
in % der Nettoinvestitionen	22.09	84.87

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Muolen

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Gemeinde Muolen

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:

1. Die Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Muolen sei zu genehmigen.

Muolen, den 9.2.2018

Die Geschäftsprüfungskommission

Simon Truog

Christoph Blessing

Marco Baumann

Monica Hug-Minikus

Thomas Rosenast

T. R.

STEUERABRECHUNG

	Rechnung 2017 CHF	Voranschlag 2017 CHF	Abweichung CHF
Einfache Steuer 100 % (inkl. Nachzahlungen aus Vorjahren)	2'074'734.10	2'100'000.00	-25'265.90
Gesamtsteuerfuss	142 %	142 %	0 %
Steuerertrag			
Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen inklusive Nachzahlungen aus Vorjahren	2'946'713.98	2'982'000.00	-35'286.02
Steuern juristische Personen	155'216.85	100'000.00	55'216.85
Grundstücksgewinnsteuern	161'268.55	30'000.00	131'268.55
Nach- und Strafsteuern	0.00	0.00	0.00
Grundsteuern	192'671.40	193'000.00	-328.60
Handänderungssteuern	105'202.65	30'000.00	75'202.65
Quellensteueranteile inklusive Grenzgängersteuern	50'637.91	36'000.00	14'637.91
Hundesteuern	5'560.00	6'000.00	-440.00
Total	3'617'271.34	3'377'000.00	240'271.34

Ablieferung

Kanton St.Gallen	2'472'996.58
Feuerwehr Muolen	109'594.85
Katholische Kirche Muolen	290'242.41
Katholische Kirche Hagenwil	64'105.11
Katholische Kirche Häggenschwil	670.67
Katholische Kirche Sitterdorf	13'087.40
Evangelische Kirche Amriswil	7'695.34
Evangelische Kirche Neukirch-Egnach	75'710.40
Evangelische Kirche Sitterdorf	16'011.37

Steuerkraft

Die Steuerkraft je Einwohner beträgt CHF 1'845.- (Vorjahr: CHF 1'784.50). Die Gemeinde Muolen liegt auf dem 65. Rang von 77 Gemeinden im Kanton St.Gallen.

Steuerausstand

Der Steuerausstand beträgt in unserer Gemeinde 6.99 % (Kantonsmittel 12.97 %). Ein herzliches Dankeschön allen Steuerpflichtigen für das pünktliche Bezahlen der laufenden Verpflichtungen.

BEHÖRDEN

Folgende Behördenmitglieder haben ihre Tätigkeiten im Dienste der Politischen Gemeinde Muolen neu aufgenommen:

keine

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Gemeindeverwaltung**Eintritte**

Germann Chiara (Lernende)	01.08.2017
---------------------------	------------

Austritte

Keller Bernhard Leiter Grundbuchamt	30.06.2017
Bingesser Eliane (Lernende)	31.07.2017

VERWALTUNGSABTEILUNGEN UND KOMMISSIONEN**Abstimmungen und Wahlen****Eidgenössische Volksabstimmungen vom 12. Februar 2017**

	Ja	Nein
1) Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration	174	210
Stimmbeteiligung 45.6 %		
2) Bundesbeschluss über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAF)	252	132
Stimmbeteiligung 45.7 %		
3) Bundesgesetz über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)	184	198
Stimmbeteiligung 45.5 %		

Eidgenössische Volksabstimmung vom 21. Mai 2017

	Ja	Nein
1) Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016	222	226
Stimmbeteiligung 53.3 %		

Kommunale Volksabstimmung vom 21. Mai 2017

	Ja	Nein
1) Teil-Erwerb des Grundstückes Nr. 312, Bahnhofstrasse / Mittelbergstrasse	238	205
Stimmbeteiligung 52.7 %		

Eidgenössische Volksabstimmung vom 24. September 2017

	Ja	Nein
1) Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative „Für Ernährungssicherheit“)	315	113
Stimmbeteiligung 50.9 %		
2) Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer	202	225
Stimmbeteiligung 50.9 %		
3) Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020	188	239
Stimmbeteiligung 50.9 %		

Betreibungsamt

	2017	2016
Zahlungsbefehle	94	128
Fortsetzungsbegehren	42	87
Konkursandrohungen	0	1
Pfändungsvollzüge (inkl. Lohnpfändungen)	33	43
Verwertungsbegehren	0	0
Retentionen	0	0
Arreste	0	0
Eigentumsvorbehalte	0	0
Verlustscheine	26	15

Steueramt

	2017	2016
Anzahl Steuerpflichtige	643	651
Beschränkt Steuerpflichtige	118	122
Steuerfreie	18	14
Total Steuerpflichtige	779	787

Einwohneramt

	2017	2016
Bevölkerung zu Beginn des Jahres	1'196	1'197
Bevölkerungszu-/abnahme	-7	-1
Bevölkerung am Ende des Jahres	1'189	1'196
Einwohnerinnen	589	598
Einwohner	600	598
Ortsbürger/innen	140	143
Kantonsbürger/innen	387	387
Übrige Schweizerbürger/innen	575	583
Ausländer/innen	87	83
Katholiken und Katholikinnen	740	744
Protestanten und Protestantinnen	268	273
Übrige / ohne Konfession	181	179

Bauverwaltung

	2017	2016
Mehrfamilienhäuser	1	2
Einfamilienhäuser	3	2
Doppeleinfamilienhäuser	1	0
Umbauten, Heizungen	17	4
Gewerbliche Bauten/Anlagen	1	1
Landwirtschaftliche Bauten	6	7
Umnutzungen	7	0
Reklametafeln	1	4
Abbrüche	0	0
Kleinbauten	18	3
Verschiedene	11	5
Total Baugesuche	66	28

AHV-Zweigstellen

	2017	2016
AHV-Renten	2'325'909	2'494'891
IV-Renten	438'651	433'397
Ordentliche EL zur AHV/IV	365'517	319'774

Abfallwesen

	Total	pro Einwohner
Kehricht	209 t	175.3 kg
Glas	15.2 t	12.7 kg
Alu/Weissblech	0.7 t	0.58 kg
Papier/Karton	31.6 t	26.5 kg

Schätzungswesen

Fachteam Nichtlandwirtschaftlich	2017	2016
Schätzungsfahren	4	5
Geschätzte Grundstücke	36	38
Geschätzte Gebäude	46	65

Fachteam Landwirtschaftlich	2017	2016
Schätzungsfahren	5	4
Geschätzte Grundstücke	91	69
Geschätzte Gebäude	49	32

Tierhaltung

	2017	2016
Kühe	1'401	1'361
Rinder (weiblich)	513	483
Rinder (männlich)	181	189
Pferde, Pony, Esel, Lama	38	49
Schafe, Widder, Ziegen	183	196
Zuchtschweine	160	158
Zuchteber	6	6
Ferkel	1'360	1'280
Remonten/Mastschweine	4'398	4'367
Legehennen und Hähne	1'362	1'371
Kaninchen	51	94
Bienenvölker	118	123
Total	9'771	9'677

Zweckverbände, Mitgliedschaften

Die Politische Gemeinde Muolen ist Mitglied in verschiedenen Organisationen, welche eigene Vereins- und Verbandsrechnungen führen. Teilweise werden daraus jährliche Betriebskostenbeiträge, einmalige Investitionsbeiträge oder Rückerstattungen an die Gemeinde fällig. Die detaillierten Vereins- und Verbandsrechnungen können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Es sind dies:

- A-Region (Abfall)
- ARA Aachtal, Hefenhofen (Abwasser)
- Kindes- u. Erwachsenenschutzbehörde, St.Gallen
- Oberstufenschulgemeinde Grünau, Wittenbach
- Spitez Regio Wittenbach
- Stiftung Suchhilfe St.Gallen
- Schule für Musik, Wittenbach
- Tierkörpersammelstelle, Bischofszell
- Hagelabwehrverband Ostschweiz, Hauptwil

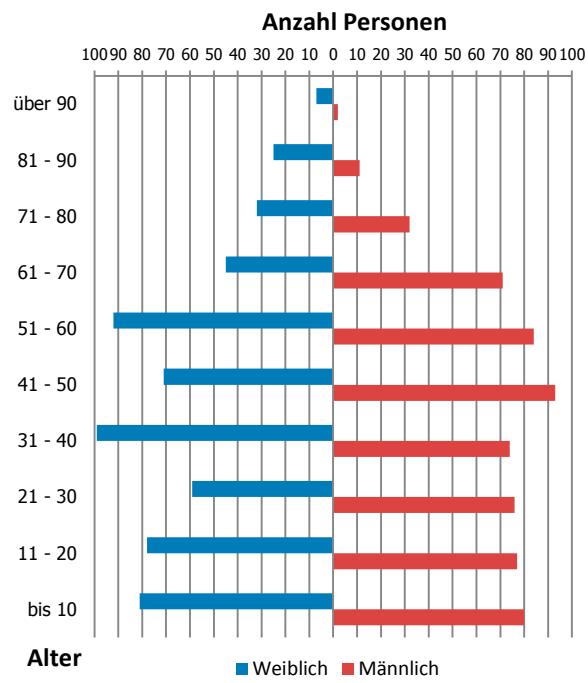
Altersstruktur

		2017	2016
0 – 5jährige	(2017 – 2012)	96	89
6 – 10jährige	(2011 – 2007)	65	73
11 – 15jährige	(2006 – 2002)	79	69
16 – 20jährige	(2001 – 1997)	76	91
21 – 25jährige	(1996 – 1992)	72	80
26 – 30jährige	(1991 – 1987)	63	58
31 – 40jährige	(1986 – 1977)	173	171
41 – 50jährige	(1976 – 1967)	164	170
51 – 60jährige	(1966 – 1957)	176	173
61 – 70jährige	(1956 – 1947)	116	112
71 – 80jährige	(1946 – 1937)	64	69
81 – 90jährige	(1936 – 1927)	36	33
91jährige und älter		9	8
Total		1'189	1'196

Asylwesen

	2017	2016
Asylsuchende und Flüchtlinge	11	11
Asylgesuch pendet	2	3
vorläufig aufgen. Personen/Asyl	7	4
vorläufig aufgen. Flüchtlinge	0	3
aufgenommene Flüchtlinge	2	1
Nationalitäten		
Afghanistan	2	3
Eritrea	5	7
Syrien	4	1

Bevölkerungsstruktur



Grundbuchamt

	2017	2016
Handänderungen	32	24
Grundpfanderrichtungen/-erhöhungen	23	15
Grundpfandlöschungen/-reduktionen	16	22
Anmerkungen	23	2
Vormerkungen	5	2
Dienstbarkeiten	13	6
Löschungen Dienstbarkeiten, Vormerkungen, Anmerkungen	48	8
Grundstücksteilungen/-vereinigungen	6	3
Verschiedenes	53	15
Eingetragene Grundbuchbelege	219	97

SCHULBETRIEB

Jahresbericht 2017 des Schulrates

Der Schulrat hat die anstehenden Geschäfte in neun ordentlichen Sitzungen (Vorjahr 10) behandelt. Daneben fanden etliche Sitzungen in Kommissionen und mit Behördenvertretern von schulischen und politischen Gemeinden statt.

Jahresrechnung 2017

Der Schulrat ist für die Konten 103 „Schulrat, Kommissionen“, 121 „Kindergarten und Volkschule“ (ohne die Konten 1210 „Finanzbedarf“ und 1217 „Schulanlagen“) und 147 „Gesundheit Schule“ zuständig. Die laufende Rechnung 2017 schliesst mit einer Besserstellung von CHF 51'917.63 gegenüber dem Voranschlag 2017 ab.

Lokales Qualitätskonzept

Qualität in Schulen und das Bemühen um eine gute Schule wurde schon immer angestrebt und ist nicht neu. Doch in den letzten Jahren wurden vermehrt Anstrengungen unternommen, die Schulqualität genauer zu beschreiben. Einerseits tragen nationale Entwicklungen wie z.B. der Lehrplan Volksschule, andererseits internationale und nationale Schulvergleiche wie Leistungsmessungen dazu bei, die Schulqualität weiter zu entwickeln. Schulqualität darf aber nicht nur als gute Leistung und guter Unterricht verstanden werden. Schulqualität ist mehr. Dazu gehören auch kantonale gesetzliche Vorgaben und kommunale Rahmenbedingungen, materielle, infrastrukturelle wie auch personelle Fragestellungen und Fragen zur Schulkultur, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Kanton St.Gallen hat im Gesamtkonzept «Schulaufsicht und Schulqualität» Grundlagen geschaffen und in einen Orientierungsrahmen «Schule» Qualitätsbereiche definiert, welche zum lokalen Qualitätskonzept vor Ort beitragen.

Der Schulrat muss nun sein lokales Qualitätskonzept überarbeiten, ergänzen und dem Amt für Volksschule zur Prüfung vorlegen, sodass es bis zum Schuljahr 2019/20 eingeführt werden kann.

Personalpool

Auf das laufende Schuljahr 2017/18 musste der Personalpool in den Schulen eingeführt werden. Mit diesem Instrument wird die Gesamtheit der Unterrichtslektionen der Schule (Kindergarten und Primarschule) mit den Schülerzahlen verglichen. Das Bildungsdepartement hat Bandbreiten definiert, in welchen sich die Schulen bewegen dürfen. Unter- oder Überschreitungen müssen begründet und den Bürgerinnen und Bürgern bekannt gegeben werden.

Die Schule Muolen bewegt sich im Regelunterricht Kindergarten und Primarschule sowie im Bereich der Sonderpädagogik am oberen Ende der Bandbreite.

Schülerzahlen

Der Schulrat und die Schulleitung überprüfen alljährlich die Entwicklung der Schülerzahlen und planen darauf basierend die Klassenorganisation. Zurzeit beschult die Schule Muolen 103 Schülerinnen und Schüler, wobei 27 Kinder den Kindergarten und 76 Kinder die Primarschule besuchen. Die Gesamtschülerzahl wird sich in den nächsten fünf Jahren auf rund 108 Schulkinder erhöhen, wobei praktisch kein Anstieg in der Primarschule zu verzeichnen sein wird. Das bedeutet, dass im Kindergarten ein grösserer Anstieg der Kinderzahlen auf bis zu 33 Kinder in einem Schuljahr zu erwarten ist. Diese grosse Schülerzahl wird sich anschliessend gemäss Prognose wieder reduzieren. Die Annahmen der Schülerzahlen sind vom Schulrat anhand der aktuellen Geburtenzahlen berechnet worden. Wie viele zusätzliche Schulkinder die sich im Bau befindende Überbauung «Rössli» mit sich bringt, kann im Moment noch nicht beziffert werden.

Mitteilungen

Über das aktuelle Geschehen in der Schule werden wir Sie wie gewohnt regelmässig im Mitteilungsblatt der Gemeinde informieren. Wertvolle Informationen, News und Aktuelles können Sie auch auf unserer Homepage (www.schule-muolen.ch) erfahren und nachlesen.

Dank

Zum Schluss danke ich allen beteiligten Personen für die grosse Unterstützung und die aktive Mitarbeit an der Schule. Letztlich ist es deren Verdienst, dass in unserer Schule täglich gute Arbeit geleistet wird.

Der Schulrat dankt Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für unsere Schule.

Roger Eggenberger, Schulratspräsident

Jahresbericht 2017 der Schulleitung

2017 war für die Schulen im Kanton St. Gallen ein besonderes Jahr. Letzten Sommer wurde auf das Schuljahr 2017/2018 der neue Lehrplan Volksschule eingeführt. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit der Lehrpersonen war die Schule Muolen bestens für diese Umstellung vorbereitet.

Das rege Interesse an unserer Informationsveranstaltung zum neuen Lehrplan zeigte auf, dass das Thema auch die Eltern beschäftigt. Neben kantonalen Rahmenbedingungen wurden auch die von unserer Schule neu erarbeiteten Richtlinien für die Beurteilung und die Hausaufgabenpraxis vorgestellt. In verschiedenen Workshops demonstrierten die Lehrpersonen anhand praktischer Beispiele die wichtigsten Änderungen in den Schulfächern: Was bedeutet kompetenzorientiertes Lernen? Was wird im neuen Fach Medien und Informatik unterrichtet? Was ist der Unterschied zwischen den Wahlpflichtfächern ERG Schule und ERG Kirche? (ERG= Ethik, Religion und Gemeinschaft) etc.

Mit der Einführung ist der Umstellungsprozess allerdings noch nicht abgeschlossen. In den nächsten zwei Jahren wird sich unsere Schule weiterhin intensiv damit auseinandersetzen und an Weiterbildungstagen die Unterrichtspraxis analysieren und weiterentwickeln. Dabei ist unser Schulmotto „gemeinsam, entdecken und gestalten“ immer noch top aktuell und steht für zeitgemäßes, erfolgreiches Lernen an unserer familiären Schule. Ermöglicht wird uns dies auch durch die moderne Infrastruktur in unserer Schule. Dafür möchten wir der Gemeinde Muolen und dem Schulrat herzlich danken!



Damit die Qualität und der Elan unserer Schule auch gegen aussen spürbar und sichtbar sind, wird dieses Frühjahr die Homepage erneuert. Wir freuen uns auf die neue Technik, welche die Benutzung auf mobilen Geräten optimiert und ein neues Design, welches unsere Inhalte und Berichte allen interessierten Eltern und Bürgerinnen und Bürger näherbringen soll.

Simon Noger, Schulleiter

Austritte

Im oder per Ende Schuljahr 2016/17 sind folgende Mitarbeitende ausgetreten:

- Eigenmann Yvonne, Kindergärtnerin
- Graf Martina, Kindergärtnerin
- Wüst Ariane, Primarlehrerin
- Eggenberger Yves, Zivildienstleistender

Eintritte

Auf Beginn oder während des Schuljahres 2017/18 sind folgende Mitarbeitende neu zu uns gekommen:

- Balmer Prisca, Kindergärtnerin
- Weber Alessandra, Primarlehrerin
- Buser Lorenz, Zivildienstleistender (bis 31.1.2018)
- Weibel Samuel, Zivildienstleistender (ab 5.2.2018)

Dienstjubiläen

Zu folgenden Dienstjubiläen konnten Schulrat und Schulleitung im Jahr 2017 gratulieren und für die langjährige Treue danken:

- Keine

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Muolen (Stand 1.2.2018)

Kindergarten	%	Eintritt
Balmer Prisca	93	2017
Eilinger Monika	13	2008
Niethammer Claudia	82	2010

Primarschule

Bolli Esther	86	Englisch/ Handarbeit	1988
Eilinger Monika	18	ISF	2005
Keller Martina	88	Mittelstufe	2016
Lehmann Nicole	80	Mittelstufe	2015
Luft Sarah	100	Unterstufe	2012
Popp Sandra	20	Mittelstufe	2011
Santeler Katharina	27	Unterstufe	2004
Thoma Monika	57	ISF	2001
Weber Alessandra	100	Unterstufe	2017
Würth Martina	38	Mittelstufe	2010
Buser Lorenz	100	Kl.-Assistent	2017

Hauswarte

Gubser Erika	50	1984
Gubser Jörg	75	1984
Gubser Regula	40	2012

Verwaltung

Noger Simon	35	Schulleiter	2009
Rutishauser Lea	20	Schulverwaltung	2016

Schularzt

• Dr. med. Amman Thomas
Leimatstrasse 4, 9205 Waldkirch

Schulzahnarzt

• FamilyDent
Dres. med. dent. Müller Ivo und Wuhrmann Hans
Bahnhofstrasse 27, 8580 Amriswil

Schülerzahlen (per 31.12.2017)

	Anzahl Klassen	Schüler/innen
Kindergarten		27
1. Kindergarten	1	9
2. Kindergarten	1	18
Primarschule		76
1./2. Klasse	1	16
2./3. Klasse	1	18
4./6. Klasse	1	23
5./6. Klasse	1	19
Kleinklasse in Wittenbach		0
Sonderschulen		0

Besuch Schule für Musik	2016/17	2017/18
Musikalische Grund- schule	23	23
Instrumentalunterricht	45	41

Schülerprognose (2018 – 2020)

Total	2018/19	2019/20
Stufe	Schüler/innen	Schüler/innen
Kindergarten	33	32
Primarschule	67	76
Total	100	108



Team Schule Muolen

BESTANDESRECHNUNG

Kto	Bezeichnung	Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
		01.01.2017 CHF	Zuwachs CHF	Abgang CHF	31.12.2017 CHF
1	Aktiven	5'795'343.76	21'928'703.06	20'144'686.81	7'579'360.01
10	Finanzvermögen	2'991'143.19	19'322'806.36	17'643'276.31	4'670'673.24
1000	Kasse	4'850.20	157'759.60	156'619.75	5'990.05
1001	Post	1'044'522.55	10'460'743.15	10'455'660.61	1'049'605.09
1002	Banken	179'341.67	4'147'130.60	3'695'817.79	630'654.48
1012	Steuerguthaben	373'513.96	11'369.20	126'050.70	258'832.46
1015	Verrechnungssteuer / Debitoren- sammelkonto	133'729.30	1'268'113.05	1'057'070.25	344'772.10
1019	Übrige	164'935.60	1'083'344.20	1'181'545.35	66'734.45
1022	Darlehen	200'000.00			200'000.00
1023	Liegenschaften	803'847.50	1'936'309.05	806'142.35	1'934'014.20
1080	Aktive Rechnungsabgrenzung	86'402.41	258'037.51	164'369.51	180'070.41
11	Verwaltungsvermögen	2'762'000.57	2'577'890.40	2'469'204.20	2'870'686.77
1100	Grundstücke		803'847.50	803'847.50	
1101	Tiefbauten	526'751.77	115'636.00	113'274.35	529'113.42
1103	Hochbauten	204'054.90	1'151'911.05	1'225'031.95	130'934.00
1104	Schulbauten	1'579'090.15	144'929.85	112'600.00	1'611'420.00
1106	Mobilien, Maschinen, Fahr- zeuge	174'189.75	270'486.00	178'694.40	265'981.35
1122	Gemeinden	277'914.00	91'080.00	35'756.00	333'238.00
12	Darlehen und Beteiligungen	42'200.00		4'200.00	38'000.00
1215	Private Institutionen	42'200.00		4'200.00	38'000.00
13	Verwaltungsvermögen von Spez.finanzierungen		28'006.30	28'006.30	
1310	Darlehen und Beteiligungen		28'006.30	28'006.30	
2	Passiven	5'795'343.76	48'610'672.84	46'826'656.59	7'579'360.01
20	Fremdkapital	2'473'303.43	26'764'167.59	24'899'345.77	4'338'125.25
2000	Kreditoren	6'856.05	19'423'956.60	19'413'945.75	16'866.90
2001	Depotgelder	3'500.00	800.00		4'300.00
2009	Übrige	415'521.14	4'572'969.45	4'692'324.48	296'166.11
2021	Darlehen	1'000'000.00	2'000'000.00		3'000'000.00
2029	Übrige	231'753.00		8'070.00	223'683.00
2042	Delkredere	40'000.00			40'000.00
2080	Passive Rechnungsabgren- zung	775'673.24	766'441.54	785'005.54	757'109.24
22	Steuerbezug		21'119'111.72	21'119'111.72	
2200	Abschlusskonto		6'730'326.18	6'730'326.18	
2220	Bundes-, Staats-, und Ge- meindesteuern		6'944'804.13	6'944'804.13	
2230	Verrechnungssteuern		662'991.50	662'991.50	
2240	Bund		661'891.40	661'891.40	
2241	Kanton		2'472'996.58	2'472'996.58	
2242	Politische Gemeinde		3'178'549.23	3'178'549.23	
2243	Kirchgemeinden		467'552.70	467'552.70	

BESTANDESRECHNUNG

Kto	Bezeichnung	Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
		01.01.2017 CHF	Zuwachs CHF	Abgang CHF	31.12.2017 CHF
28	Sondervermögen	1'375'688.30	332'258.65	808'199.10	899'747.85
2800	Zuwendungen	424'731.60		2'389.30	422'342.30
2810	Spezialfinanzierungen	150'956.70	332'258.65	5'809.80	477'405.55
2820	Rücklage für Mehrzwecksaal	800'000.00		800'000.00	
29	Eigenkapital	1'946'352.03	395'134.88		2'341'486.91
2990	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag	1'946'352.03	395'134.88		2'341'486.91

1023

Liegenschaften

Der Erwerb des Grundstücks Nr. 312 als Finanzvermögen ist im Betrag von CHF 1'927'688.80 erfolgt. Für die Arealentwicklungskosten sind netto CHF 6'325.40 angefallen.

2800

Zweckbestimmte Zuwendungen

- Landschaftsfond Muolen-Dorf: CHF 289'910.30
- Stipendienfond Fisch: CHF 132'432.00

2810

Spezialfinanzierungen

- Abfallbeseitigung: CHF 118'708.55
- Gewässerschutzausbau: CHF 352'688.45
- Ökologische Vernetzung: CHF 6'008.55

2990

Bilanzüberschuss-/fehlbetrag

Die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre sind für künftige Aufwandüberschüsse reserviert. Die Reserve beträgt per 31. Dezember 2017 total CHF 2'341'486.91

LIEGENSCHAFTEN UND WERTSCHRIFTEN PER 31.12.2017**Liegenschaften Verwaltungsvermögen**

Grundstück	Objekt, Lage	Fläche in m²	Marktwert in CHF	Buchwert in CHF
2	Schulhaus, Kindergarten, Turnhalle, Vereinslokal, Garage, Dorfstrasse 31	9'735	3'930'000.00	414'957.80
738	Gemeindehaus, Dorfstrasse 9	1'064	1'020'000.00	0.00
756	Schulhaus Kirchweg 2	600	1'190'000.00	1'196'462.20
876	„Ahorn“, Dorfstrasse 32 (baurechtsbelastet)	1'777	409'000.00	0.00
632	ehem. Feuerwehrdepot Oberegg	50	15'000.00	0.00
462	Schützenhaus Blasenberg	472	83'000.00	0.00
458	Scheibenstand Blasenberg	881	25'000.00	0.00
866	Wohnhaus mit Restaurant Adler, Dorfstrasse 35	2'461	805'000.00	803'847.50
div.	Öffentliche Zivilschutzräume Sonnental, Pfin, Winkensteig, Holzbindfang		354'000.00	0.00
div.	Öffentliche Strassen, Strassenbeleuchtung, Trottoirs, Wege, Bäche, Plätze, Anlagen		0.00	199'928.50
Total			7'831'000.00	2'615'196.00

Liegenschaften Finanzvermögen

Grundstück	Objekt, Lage	Fläche in m²	Marktwert in CHF	Buchwert in CHF
312	Wiese	5'735	1'970'000.00	1'934'014.20
690	Wiese, Wald, Blasenberg	37'671	90'400.00	0.00
688	Wiese, Blasenberg	11'208	56'000.00	0.00
430	Wiese, Sonnental	437	87'000.00	0.00
441	Wiese, Weg, Bach, Hegibach	1'440	7'000.00	0.00
Total			2'210'400.00	1'934'014.20

Wertschriftenbestand

Anzahl	Art der Kapitalanlage	Bestand in CHF	Buchwert in CHF
11'849	Aktien Schweiz. Südostbahn AG	0.00	0.00
15	Anteilscheine Stadttheater St.Gallen	1'500.00	0.00
200	Anteilscheine Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft „Ahorn“	200'000.00	38'000.00
28	Aktien Zuckerfabrik Aarberg und Frauenfeld AG	720.00	0.00
4	Aktien Autokurse Oberthurgau AG	4'000.00	0.00
50	Aktien Abraxas-VRSG Holding AG	5'000.00	0.00
Total			38'000.00

NETTOAUFWAND DER LAUFENDEN RECHNUNG**Für welche Aufgaben gibt die Gemeinde ihr Geld aus?**

	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
	CHF	CHF
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	714'700	626'373.93
Öffentliche Sicherheit	87'000	-7'243.26
Bildung	2'791'000	2'853'186.52
Kultur, Freizeit	56'600	47'730.50
Gesundheit	201'700	205'353.00
Soziale Wohlfahrt	167'000	194'946.22
Verkehr	574'100	576'378.53
Umwelt, Raumordnung	75'200	78'200.55
Volkswirtschaft	43'500	43'254.45
Finanzen ¹⁾	347'600	332'414.77
Total Nettoaufwand	5'058'400	4'950'595.21

¹⁾ Liegenschaft Finanzvermögen, Zinsen, Abschreibungen**Woher stammen die Einnahmen?**

	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
	CHF	CHF
Steuern	3'211'000	3'250'148.03
Konzessionen	0	0.00
Vermögenserträge	47'000	44'606.38
Entgelte	870'500	1'176'452.70
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	1'907'000	2'103'720.86
Rückerstattungen von Gemeinwesen	71'900	73'486.00
Beiträge für eigene Rechnung	329'300	260'971.13
Laufende Einnahmen	6'436'700	6'909'385.10
Einnahmen aus Sondervermögen	804'000	816'269.10
Gesamtertrag	7'240'700	7'725'654.20

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1'023'500	308'800	944'350.25	317'976.32
	Netto		714'700		626'373.93
1000	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	14'000	500	13'230.30	
1010	Geschäftsprüfungskommission	8'000		4'801.50	
1020	Gemeinderat, Kommissionen	191'700	4'300	171'058.85	9'076.10
1030	Schulrat, Kommissionen	51'000		41'773.70	
1040	Allgemeine Verwaltung	588'900	233'500	524'294.76	198'521.12
1041	Bauverwaltung	30'000	55'000	47'764.55	93'807.80
1048	Informatik	88'400		94'578.44	1'171.30
1070	Gemeindehaus	35'000	15'000	31'778.20	15'000.00
1080	Anlässe und Veranstaltungen	16'500	500	15'069.95	400.00

Rechnung 2017

1020

Gemeinderat, Kommissionen

Minderaufwand bei Behörden-/Kommissionsarbeit.

1030

Schulrat, Kommissionen

Weniger Ausgaben für Entschädigungen für Sitzungen, Bewerbungsgespräche, Arbeitsgruppen und Honorare sowie Spesen.

1040

Allgemeine Verwaltung

Tiefere Lohn- und Lohnnebenkosten infolge Übertragung Führung Grundbuchamt nach Wittenbach. Mitarbeiterwechsel. Tiefere Gebührenerträge, höhere Inserateerträge Mitteilungsblatt. Neuauflage Gemeindebroschüre verschoben auf 2018.

1041

Bauverwaltung

Grösserer Netto-Ertrag aufgrund erteilter Baubewilligungen.

1048

Informatik

Erhöhter Informatikaufwand infolge Einführung neues Rechnungslegungsmodell (RMSG).

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

11 Öffentliche Sicherheit

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
11	Öffentliche Sicherheit	295'100	208'100	415'338.73	422'581.99
	Netto		87'000		7'243.26
1101	Grundbuchvermessung	23'500	20'300	40'049.65	34'259.00
1102	Geographisches Infosystem (GIS)	10'000	300	10'343.30	1'008.00
1103	Grundbuchamt	82'300	58'000	150'156.00	202'090.65
1108	Übrige Rechtsaufsicht	200		153.75	
1110	Polizei	1'000		724.80	
1140	Feuerwehr	143'500	129'000	182'949.48	175'675.14
1150	Militär	15'100		12'353.90	
1160	Zivilschutz	18'000	500	18'607.85	9'549.20
1165	Ziviler/Regionaler Gemeindeführungsstab	1'500			

Rechnung 2017

1103

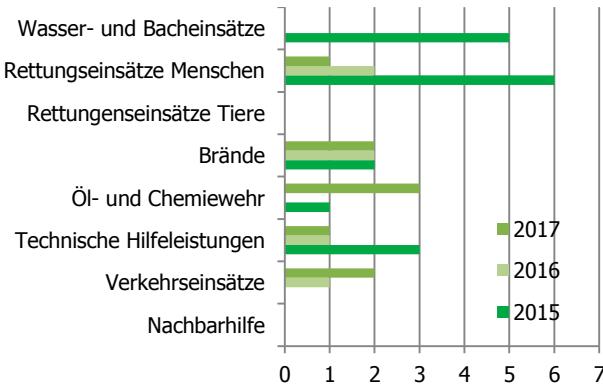
Grundbuchamt

Erstmals Entschädigung an Gemeinde Wittenbach zur Führung Grundbuchamt (ab 01.07.2017). Infolge überdurchschnittlich hoher Anzahl Fälle resultierte ein deutlich höherer Gebührenertrag.

1140

Feuerwehr

Aufwand in dieser Kontogruppe unter den Erwartungen. Ein Blick in die Einsatzstatistik der vergangenen drei Jahre:



1160

Zivilschutz

Baulicher Unterhalt mitfinanziert durch Bezug aus Verpflichtung für öffentliche Schutzraumbauten. Beitrag an Regionale Zivilschutzorganisation (RZSO) unter den Erwartungen.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG**12 Bildung**

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
12	Bildung	2'818'600	27'600	2'913'527.77	60'341.25
	Netto		2'791'000		2'853'186.52
121	Kindergarten und Volksschule	2'814'100	24'900	2'907'107.77	57'141.25
1210	Finanzbedarf		1'161'700		1'267'864.30
1211	Kindergarten		213'600		211'993.56
30	Personalaufwand		208'400		206'208.60
31	Schaufwand		5'200		5'784.96
4	Rückerstattungen				20'369.35
1212	Primarstufe	737'600	11'400	739'358.17	18'368.05
30	Personalaufwand		686'500		671'746.85
31	Schaufwand		51'100		58'048.67
4	Rückerstattungen		11'400		9'562.65
1215	Fördernde Massnahmen		161'200		162'432.15
30	Personalaufwand		157'000		159'087.20
31	Schaufwand		4'200		3'344.95
1216	Schulanlässe, Freizeitgestaltung		45'400	8'100	39'651.23
12161	Schulreisen		2'500		2'410.50
12162	Sportanlässe während der Schulzeit		3'000		2'740.30
12163	Obligatorische Sportwochen		22'500	7'500	20'744.08
12164	Besondere Veranstaltungen		17'400	600	13'756.35
1217	Schulanlagen		254'700	3'600	253'503.15
12171	Betrieb und Unterhalt		252'700	100	250'843.15
30	Personalaufwand		152'100		150'790.80
31	Schaufwand		95'100		94'152.35
39	Intern verrechnete Verwaltungskosten		5'500		5'900.00
4	Rückerstattungen		100		629.00
12172	Miet- und Benützungsentschädigung		2'000	3'500	2'660.00
31	Mieten, Pachten u. Benützungskosten		2'000		2'660.00
4	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen			3'500	4'189.90
1218	Schulverwaltung		72'600		70'126.00
30	Personalaufwand		57'100		57'129.20
31	Schaufwand		3'500		246.80
39	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten		12'000		12'750.00

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

12 Bildung

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
1219	Übrige Schulbetriebskosten	167'300	1'800	162'179.21	1'883.95
12191	Informatik	40'400		34'977.21	165.95
30	Personalaufwand	1'900		2'457.95	
31	Schaufwand	38'500		32'519.26	165.95
12192	Schulpsychologischer Dienst	8'300		7'846.90	
12195	Schülertransporte	32'100		35'802.85	
30	Personalaufwand	9'300		15'475.55	
31	Schaufwand	22'800		20'327.30	
12196	Schülerverpflegung und Betreuung (Mittagstisch)	3'600	1'800	3'221.80	1'639.00
30	Personalaufwand	2'000		1'641.80	
31	Schaufwand	1'600		1'580.00	
4	Schülerbeiträge		1'800		1'639.00
12198	Übriger Schulbetriebsaufwand	1'200		848.60	79.00
12199	Schulgelder	81'700		79'481.85	
1220	Sonderschulen	300		300.00	
1250	Allgemeinbildende Schulen	2'700	2'700	3'200.00	3'200.00
36	Beitrag an Private	2'700		3'200.00	
1290	Übrige Bildungsstätten	1'500		2'290.00	

Rechnung 2017

1210

Volksschule

Der Finanzbedarf für die Schulgemeinden (Oberstufenschulgemeinde Grünau Wittenbach sowie die Thurgauer Volksschulgemeinden Bischofszell und Amriswil-Hefenhofen-Sommeri) erhöhte sich um CHF 106'164.30 gegenüber dem Voranschlag.

1211

Kindergarten

Geringere Aufwendungen für Löhne infolge tieferer Einstufung der neuen Lehrperson ab dem Schuljahr 2017/18 sowie der Stellvertretungen.

1212

Primarstufe

Die tiefere Einstufung der neuen Lehrperson und die leicht geringeren Anstellungsprozente ab dem Schuljahr 2017/18 haben die Minderaufwendungen ergeben.

1215

Fördernde Massnahmen

Tiefere Kosten für die Fördernden Massnahmen in der Schule Muolen fangen höhere Entschädigungen für auswärtige Therapien (Logopädie und Schulische Früherziehung) auf.

1216

Schulanlässe

Für die Sonder- und Landschulwoche sowie die Sportwoche wurde weniger ausgegeben als budgetiert.

1217

Schulanlagen

Beim baulichen Unterhalt bei den Schulanlagen sind nebst dem ordentlichen Betriebsunterhalt im Speziellen sanitäre Hausinstallationen, der Ersatz der Beleuchtungskörper in der Turnhalle sowie Arbeiten an der Treppe beim alten Schulhaus erfolgt.

1218

Schulverwaltung

Höhere Sozial- und Personalversicherungsbeiträge stehen Minderausgaben bei den Drucksachen (neue Schulbroschüre erst im Jahr 2018), Anschaffungen, Porti und Telekommunikation gegenüber.

1219

Übrige Schulbetriebskosten

In der Informatik führten weniger Anschaffungen und geringere Mietkosten für die Geräte zu einem positiven Ergebnis.

Für externe Abklärungen beim Schulpsychologischen Dienst und anderen Beratungsstellen wurden keine Honorare benötigt.

Die Ausgaben für Schülertransporte fielen aufgrund von gesteigerten Schulbus-Fahrten höher aus. Das Schulgeld für die Schule für Musik fiel leicht tiefer aus als veranschlagt.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

13 Kultur, Freizeit

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
13	Kultur, Freizeit	868'300	811'700	859'035.80	811'305.30
	Netto		56'600		47'730.50
1300	Kulturförderung	17'500		18'109.50	
1301	Adler-Saal	826'600	811'000	819'581.60	809'305.30
1310	Denkmalpflege, Heimatschutz				
1330	Parkanlagen, Wanderwege	8'000		4'675.80	
1340	Sport	4'000		4'700.00	
1370	Übrige Freizeitgestaltung	12'200	700	11'968.90	2'000.00

Rechnung 2017

1301

Adler-Saal

Betriebskosten Adler-Saal sind tiefer als erwartet infolge Verzichts auf Beschaffung von Mobilien, Maschinen und nicht notwendigen baulichen Unterhalts.

1330

Parkanlagen, Wanderwege

Unterhalt deutlich unter den Erwartungen abgerechnet.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

14 Gesundheit

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
14	Gesundheit	201'700		205'353.45	0.45
	Netto		201'700		205'353.00
1410	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	170'000		177'247.25	0.45
1420	Ambulante Pflegefinanzierung	1'000		854.70	
1450	Ambulante Krankenpflege	24'800		22'716.80	
1471	Schularztdienst	1'300		1'921.70	
1472	Schulzahnpflege	3'100		2'273.00	
1480	Lebensmittelkontrolle	500		340.00	
1490	Übriges Gesundheitswesen	1'000			

Rechnung 2017

1410

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Anteil Pflegefinanzierung höher als erwartet aufgrund aktueller Fälle.

1450

Ambulante Krankenpflege

Kostenanteil Spitez auf Basis der geltenden Leistungsvereinbarung leicht unter den Erwartungen.

1471/1472

Schularztdienst/Schulzahnpflege

Die Ausgaben sind insgesamt im Rahmen der Erwartungen.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

15 Soziale Wohlfahrt

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
15	Soziale Wohlfahrt	483'100	316'100	522'412.85	327'466.63
	Netto		167'000		194'946.22
1500	Sozialversicherungen	10'000		8'221.75	
1501	Krankenpflege Grundversicherung	28'000	28'000	23'948.50	24'011.10
1530	Allgemeine Sozialhilfe	63'300	3'000	64'475.60	8'650.95
1531	Soziale Dienste	16'000	5'000	11'537.95	
1532	Asylsuchende	70'900	44'000	52'765.70	37'273.60
1534	Vorläufig aufgenommene Ausländer	60'000	65'000	87'123.00	62'462.13
1536	Integrationsmassnahmen	15'000	15'000	19'682.10	14'306.60
1537	Anerkannte Flüchtlinge	80'000	90'000	34'213.65	45'303.45
1538	Integrationsmassnahmen	20'000	20'000	7'379.00	2'146.10
1540	Kinder und Jugendliche	5'800		4'030.30	
1541	Alimenten	20'000	15'000	44'966.50	40'178.75
1550	Invalidität	2'000		1'504.00	
1560	Sozialer Wohnungsbau	100	5'000	81.80	5'000.00
1570	Altersheim, Pflegeheim	30'000		44'104.00	12'000.00
158	Finanzielle Sozialhilfe	62'000	26'100	118'379.00	76'133.95
1590	Humanitäre Hilfen, Patenschaften				

Rechnung 2017

1530

Allgemeine Sozialhilfe

Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) leicht über dem Budget gemäss Abrechnung 2017.

1532, 1534, 1536, 1537, 1538

Asylsuchende/Ausländer/Flüchtlinge

Defizit im Asylwesen insgesamt rund CHF 39'700. Dies ist rund CHF 27'800 höher als erwartet aufgrund neuer Asylbewerber und diverser Bewilligungswechsel und dadurch höheren Leistungsansprüchen. Aufwand für Integrationsbemühungen netto CHF 8'912.45 (Kto. 1530, teilweise, Kto. 1536 und 1538).

1570

Altersheim, Pflegeheim

Beitrag an Alters- und Pflegezentrum Amriswil leicht über den Erwartungen.

158, 1581

Ortsbürger

Deutlich grösserer Aufwand als erwartet infolge Unterstützungsplicht für Ortsbürger ausserhalb von Muolen.

158, 1584

Ausländer

Nettoertrag von etwas über CHF 10'000 infolge unerwarteter Rückerstattung.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG**16 Verkehr**

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
16	Verkehr	696'700	122'600	763'223.28	186'844.75
	Netto		574'100		576'378.53
1621	Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze	473'000	96'000	540'069.21	159'204.75
1622	Werkhof	26'100		23'745.07	
1650	Öffentlicher Verkehr	197'600	26'600	199'409.00	27'640.00

Rechnung 2017

1621

Verkehr, GemeindestrassenUnterhalt Strassen, Brücken, Plätze

Kleine Mehr-/Minderaufwände innerhalb dieser Kontogruppe. Insgesamt eine Punktlandung der Rechnung im Vergleich zum Voranschlag.

1650

Öffentlicher Verkehr

Kostenanteil an Öffentlichen Verkehr gemäss Verteilabrechnung im Rahmen der Erwartungen.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

17 Umwelt, Raumordnung

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
17	Umwelt, Raumordnung	495'800	420'600	629'087.05	550'886.50
	Netto		75'200		78'200.55
171	Abwasserbeseitigung	362'700	362'700	466'333.95	466'333.95
1710	Abwasserbeseitigung	103'800		89'906.30	1'438.65
1711	Kanalisation	49'000		52'748.20	
1718	Finanzierung	209'900	362'700	323'679.45	464'895.30
1720	Abfallbeseitigung	26'500	33'100	20'339.00	35'943.20
1729	Ausgleich Spezialfinanzierung	6'600		15'604.20	
1730	Übriger Umweltschutz	3'000		2'589.80	
1740	Friedhof, Bestattungen	36'200	4'000	55'179.35	24'934.75
1750	Gewässerverbauungen	5'000		728.45	
1770	Raumplanung	33'000		44'877.55	970.00
1780	Naturschutz	3'000	1'000	1'817.65	1'087.50
1781	Landschaftsfond Muolen-Dorf	5'800	5'800	7'683.30	7'683.30
1782	Ökologische Vernetzung	14'000	14'000	13'933.80	13'933.80

Rechnung 2017

1711

Kanalisation

Mehraufwand infolge diverser grösserer Unterhaltsarbeiten an Kanälen.

1710, 1718

Abwasserbeseitigung, Finanzierungskonto

Einlage in Spezialfinanzierung knapp CHF 110'000 höher infolge tieferer Betriebskostenbeiträge an die Regionale Abwasserreinigungsanlage Aachtal sowie höherer Anschlussbeiträge aufgrund Neu- und Umbauten.

1720, 1729

Abfallbeseitigung, Ausgleich Spezialfinanzierung

Einlage in Reserve rund CHF 9'000 besser als erwartet dank geringerem Unterhalts- und Betriebsaufwand und leicht höherer Gebühren- und Rückerstattungsbeiträge.

1770

Raumplanung

Mehrkosten bei Erstellung Richtplan infolge umfassender Abklärungen und Grundeigentümergespräche.

1782

Ökologische Vernetzung

Höhere Planerkosten infolge Zwischenberichtsablage gegenüber Kanton.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

18 Volkswirtschaft

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
18	Volkswirtschaft	47'500	4'000	46'594.35	3'339.90
	Netto		43'500		43'254.45
1800	Landwirtschaft	25'000	1'000	24'887.05	500.00
1802	Tierkörpersammelstelle	5'500		5'620.60	
1810	Forstwirtschaft	6'000	3'000	5'816.85	2'839.90
1820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	6'000		6'520.00	
1830	Tourismus, Kommunale Werbung	3'500		2'663.20	
1840	Industrie, Gewerbe, Handel	1'000		908.35	
1860	Energie	500		178.30	

Rechnung 2017

1800

Landwirtschaft

Nettoaufwand im Rahmen der Erwartungen.

KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG

19 Finanzen

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
19	Finanzen	369'400	5'133'500	362'696.74	5'376'012.06
	Netto	4'764'100		5'013'315.32	
1900	Gemeindesteuern	5'000	3'211'000	6'697.10	3'250'148.03
1910	Finanzausgleich 1. Stufe		1'739'800		1'735'200.00
1930	Einnahmenanteile	100	166'000	8'300.84	375'380.00
1944	Liegenschaften Finanzvermögen	200	4'000	194.30	4'000.10
1950	Zinsen	59'300	11'500	42'704.50	9'886.38
1960	Erträge ohne Zweckbindung		1'200		1'397.55
1990	Abschreibungen auf Verwaltungs-vermögen	304'800		304'800.00	

Rechnung 2017

1900

Gemeindesteuern

Steuerabrechnung, siehe Seite 6, Handänderungssteuern deutlich über den Erwartungen aufgrund des erfolgten Liegenschaftshandels.

1910

Finanzausgleich 1. Stufe

Finanzausgleichsbeiträge leicht unter den Erwartungen:

- Ressourcenausgleich CHF 806'000
- Sonderlastenausgleich Schule CHF 290'400
- Sonderlastenausgleich Weite CHF 638'800
- Sonderlastenausgleich Sozialhilfe CHF 0

1930

Einnahmeanteile

Abschluss deutlich besser als erwartet. Insbesondere wegen der Steuern juristischer Personen (+CHF 55'216.85), dem Anteil an Grundstückgewinnsteuern (+CHF 131'268.55) und den Quellensteuern natürlicher Personen (+CHF 14'637.91).

1990

Abschreibungen

Ordentliche Abschreibungen im Rahmen der Erwartungen.

INVESTITIONSRECHNUNG

Kto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
1	Politische Gemeinde	3'296'900	568'200	2'705'249.20	2'705'249.20
Nettoinvestitionen		2'728'700			
1140	Feuerwehr	415'000	108'000	361'566.00	125'750.40
1160	Zivilschutz	30'200	30'200		
1210	Primarschule	155'000		144'929.85	
1300	Kulturförderung	2'553'800	370'000	1'157'548.05	383'668.95
1320	Medien	115'000	60'000	115'636.00	60'974.35
1711	Sanierung Anlagen Abwasserbeseitigung	27'900		27'900.00	
1712	Kanalisation innerhalb Baugebiet			106.30	
1713	Kanalisation ausserhalb Baugebiet				4'000.00
19	Abschluss			897'563.00	2'130'855.50

Rechnung 2017

1140

Feuerwehr

Infolge Verschiebung einzelner Projekte bei der Wasserversorgung schliesst diese Kontogruppe gut CHF 70'000 unter den Erwartungen ab. Ersatzbeschaffung neues Tanklöschfahrzeug (TLF) günstiger als erwartet infolge guten Verkaufserlöses des alten Fahrzeuges.

1210

Primarschule

Die Sanierung/Gebäudeabdichtung Vorplatz Vereinslokal sowie der Ersatz der Heizungssteuerung konnten total gut CHF 10'000 tiefer als erwartet abgerechnet werden.

1300

Kulturförderung, Mehrzwecksaal

Detailprojektierungs- und Vorbereitungsarbeiten für Ausführung Bauprojekt unter den Erwartungen infolge späteren Baustarts (Verschiebung Rechnungsjahr).

ABSCHREIBUNGSPLAN**Verwaltungsvermögen**

Bezeichnung	Buchwert	Netto- Investitionen	Abschrei- bungen	Buchwert
	01.01.2017 CHF	2017 CHF	2017 CHF	31.12.2017 CHF
114 Feuerwehr (Löschwasserversorgung)	277'914.00	83'124.00	27'800.00	333'238.00
114 Feuerwehr (Rüstfahrzeug)	82'106.70	0.00	28'700.00	53'406.70
114 Feuerwehr (TLF)	0.00	152'691.60	0.00	152'691.60
130 Gemeindezentrum (Planung)	134'193.75	0.00	47'000.00	87'193.75
130 Mehrzwecksaal (Bauprojekt)	69'861.15	773'879.10	800'000.00	43'740.25
132 Kommunikationsinfrastruktur	121'324.10	54'661.65	0.00	175'985.75
156 Wohnungsbau	42'200.00	0.00	4'200.00	38'000.00
162 Gemeindestrassen	118'867.85	0.00	17'800.00	101'067.85
162 Strassenbeleuchtung	116'360.65	0.00	17'500.00	98'860.65
162 Bauamtsfahrzeug	92'083.05	0.00	32'200.00	59'883.05
174 Friedhof	170'199.17	0.00	17'000.00	153'199.17
121 Schulraumerweiterung (Projektierung)	109'623.15	0.00	8'500.00	101'123.15
121 Schulraumerweiterung (Bau)	1'281'862.20	0.00	85'400.00	1'196'462.20
121 altes Schulhaus, Fenstersanierung	125'201.55	0.00	12'500.00	112'701.55
121 Neubau Doppelgarage	62'403.25	0.00	6'200.00	56'203.25
121 Sanierung Pausenplatz	0.00	95'135.60	0.00	95'135.60
121 Ersatz Heizungssteuerung	0.00	49'794.25	0.00	49'794.25
Total Verwaltungsvermögen	2'804'200.57	1'209'286.20	1'104'800.00	2'908'686.77

Finanzvermögen

Bezeichnung	Buchwert	Netto- Investitionen	Abschrei- bungen	Buchwert
	01.01.2017 CHF	2017 CHF	2017 CHF	31.12.2017 CHF
194 Liegenschaft Bahnhofstr. / Mittelbergstr., GS Nr. 312	0.00	1'934'014.20	0.00	1'934'014.20
Total	0.00	1'934'014.20	0.00	1'934'014.20

Spezialfinanzierungen

Bezeichnung	Buchwert	Netto- Investitionen	Abschrei- bungen	Buchwert
	01.01.2017 CHF	2017 CHF	2017 CHF	31.12.2017 CHF
171 Abwasserbeseitigung	0.00	24'006.30	24'006.30	0.00
Total	0.00	24'006.30	24'006.30	0.00

1. Ausgangslage:

Die Bürgerschaft hat am 27. März 2017 dem Kredit zur Beschaffung eines Vorführ-Tanklöschfahrzeuges (TLF) zugestimmt.

2. Umsetzung:

Die detaillierte Fahrzeugausstattung wurde durch die Mitglieder der Feuerschutzkommission und weitere Feuerwehrangehörige eng begleitet. Die Fahrzeugauslieferung hat am 21. September 2017 stattgefunden. Die formelle Fahrzeugabnahme durch das Amt für Feuerschutz ist ebenfalls erfolgt. Die Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen (GVA) hat das gestellte Subventionsgesuch behandelt und die Auszahlung der Subvention getätigter.

3. Projektabrechnung:

Der Verkauf des alten TLF konnte mit CHF 16'000 weit gewinnbringender erfolgen, als es die ursprüngliche Eintauschhofferte erahnen liess. Dieser Betrag wurde von der GVA bei der Berechnung der Subvention eingerechnet, wodurch diese prozentual gesunken ist. Im Detail präsentiert sich die Abrechnung wie folgt:

	Was:	Kredit in CHF:	Kostenvoranschlag in CHF:	Abrechnung in CHF:
1.	Kauf TLF bei der Brändle AG, Sirnach	270'647.00	270'647.00	270'486.00
2.	Eintausch/Verkauf altes TLF	0.00	7'000.00	16'000.00
3.	Subvention GVA	108'259.00	105'459.00	101'794.40
	Total	162'388.00	158'188.00	152'691.60

Das TLF konnte damit insgesamt um CHF 9'696.40 günstiger erworben werden als ursprünglich geplant. Der Gemeinderat ist über den raschen und kostengünstigen Kauf des bestens geeigneten Fahrzeuges für die Feuerwehr Muolen erfreut. Er dankt allen an der Beschaffung beteiligten Angehörigen der Feuerwehr Muolen für ihre Bemühungen.



1. Ausgangslage:

Am 21. März 2016 hat die Bürgerschaft dem Kreditbegehr in der Höhe von CHF 200'000 zur Verbesserung der Kommunikationsinfrastruktur zugestimmt. Die konkreten Vorbereitungsarbeiten konnten nach Vorliegen der gegenseitigen Vereinbarungen dann im Oktober 2016 starten. Infolge fehlender Durchleitungs-bewilligungen hat sich der Ausbau um ca. 3 Monate verzögert.

2. Umsetzung:

Einige Fakten im Rahmen der Projektumsetzung sind nachstehend zusammengefasst:

- LWL Kabel eingezogen: 16'890m Kabel
- Glas-Spleissungen gemacht: 1'364 LWL Spleissungen
- Aushub: 2'230.00 m Graben / für Engpass: 535.20 m3 / für Schächte und Kabelzuglöcher: 130 m3
- Umgeschaltete mCan:
- FTTS 16 Can: 15 => 240 Kunden
- FTTS 48 Can: 18 => 864 Kunden
- FTTB 48 Can: 2 => 96 Kunden
- Total UMSA Tage: 53 Tage
- Total Kunden 1'200 Kunden
- CU-Adern gespleist während den Umschaltungen: 3670 Adern gespleist
- Investitionskosten seitens Swisscom: über CHF 1.7 Mio.



Leider verlief die Umstellung der Technik als solche für den Endkunden nicht überall ideal. Teilweise waren die Abonnenten über unvermeidliche Unterbrüche falsch oder gar nicht informiert. Die Gemeinde hat die Verantwortlichen der Swisscom in aller Deutlichkeit laufend und nach Eingang von Reklamation unverzüglich darauf hingewiesen. Wie die Swisscom mitgeteilt hat, handelte es sich bei diesen Störungen um Verspleissungen bei alten Kabeln und Muffen, die Störungen verursachten und Übersprechen (FEXT) bei Leitungen von Fremdanbietern verursachten, die nicht verkürzt werden konnten. Schliesslich und endlich konnte die Umstellung doch noch bis Ende 2017 erfolgen. Verschiedene im Eigentum der Politischen Gemeinde stehende Leitungsverläufe konnten mitbenutzt bzw. ausgebaut werden. Die Kapazitäten wurden insgesamt wie vertraglich vereinbart merklich erhöht, insbesondere ausserhalb des Baugebietes. Beispielsweise kann Internetfernsehen oder Home-Office-Arbeit nun in der ganzen Gemeinde stattfinden. Da und dort sind noch letzte Feineinstellungen im 1. Halbjahr 2018 in der Schlussumsetzung. Insgesamt kann aus technischer Sicht aber das Fazit gezogen werden, dass der Ausbau im Endeffekt eine gelungene Sache ist, die einen grossen Nutzen zu einem vernünftigen Preis gebracht hat. Mit dem Angebot der Swisscom Schweiz AG konnte mit einem überschaubaren finanziellen Beitrag der Gemeinde Muolen flächendeckend eine massive Verbesserung der äusserst schlecht mit Kommunikationsinfrastruktur versorgten Muoler Haushalte erreicht werden.



3. Projektabrechnung:

Der Ausbau der Kommunikationsinfrastruktur konnte mit einem Nettoaufwand von CHF 175'985.75 abgeschlossen werden. Somit um CHF 24'014.25 bzw. 12% günstiger als dies mit dem Kreditbegehr im Umfang von CHF 200'000 beantragt worden ist.

1. Ausgangslage:

Der Gemeinderat verfügt mit dem Strassensanierungsprogramm über ein Instrument zur Planung von grösseren Investitionen bei Gemeindestrassen, um deren Unterhalt möglichst ökonomisch und gezielt bewerkstelligen zu können. Gegenstand des Strassensanierungsprogrammes ist der Strassenunterhalt, nicht der totale Neubau von Strassen, welcher im Baujahr jeweils mittels Investitionsrechnung beantragt wird. An der Bürgerversammlung 2015 wurde das Strassensanierungsprogramm 2006 bis 2014 abgerechnet und der Bürgerschaft zur Kenntnis gebracht, dass der Gemeinderat im Sinne eines Grundsatzbeschlusses die (finanziellen) Planungen im Zuge des Strassensanierungsprogrammes 2015 – 2024 genehmigt hat. Insgesamt lagen gemäss damaliger Planung die Gesamtkosten mit CHF 1'600'000 über die künftigen 10 Jahre in den gleichen Erwartungen der letzten 10 Jahre. Dies bedeutete eine Jahrestranche von CHF 160'000.

Mit der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells RMSG dürfen keine derartigen mehrjährigen Globalplanungen mit Durchschnittswerten mehr verbucht werden. Das Strassensanierungsprogramm 2015 – 2024 muss also per Ende 2017 bereits nach drei Betriebsjahren abgerechnet und abgeschlossen werden. Inskünftig werden nicht mehr die durchschnittlichen Jahrestranchen über 10 Jahre im Budget erscheinen, sondern die konkret geplanten Kosten pro Jahr.

2. Projektumsetzung und Abrechnung:

Das Strassensanierungsprogramm 2015 – 2024 wird per 31. Dezember 2017 abgeschlossen und wie folgt abgerechnet:

Strassenname/Bereich	Kosten in CHF
Rotzenwilerstrasse	760
Huebstrasse	4'742
Bahnhofstrasse	367'586
Obereggerstrasse	17'558
Riedtstrasse	3'445
Holzbifangstrasse	2'500
Chatzensteigerstrasse	14'610
Winkensteigerstrasse	11'496
Grünensteinstrasse	7'463
Karslhusenstrasse	10'403
Bregensdorfstrasse	500
Hetzensbergerstrasse	13'924
Almensbergerstrasse	1'507
Grosswiesstrasse	11'050
Sonnenstrasse	265
Pfinstrasse	306
Bahnhofstrasse 25,25a,27,27a	2'000
Obereggerstrasse (Zufahrt Tierklinik)	5'000
Moosstrasse	7'524
Höhenweg	7'083
Wasserfuristrasse	12'897
Alte Landstrasse	1'150
Steinwisstrasse	8'000
Leimatstrasse	5'076
Haspelstrasse	1'118
Chesswilerstrasse	2'534
Büchelstrasse	3'007
Bahndammstrasse	1'800
Käsereistrasse	4'180
Ebnetsstrasse	13'577
Sonnenstrasse 5, 5a, 5b	1'300
Total Investitionen	544'361
./. je CHF 160'000 in den Jahren 2015, 2016, 2017	480'000
Über die Jahrestranche von 3x CHF 160'000 hinausgehender Betrag, verbucht im Kto. Nr. 1.101930	64'361



FERIENPLAN DER PRIMARSCHULE MUOLEN

Erster schulfreier Tag

Letzter schulfreier Tag

Schuljahr 2017/2018

Frühlingsferien 2018	Samstag,	7. April	2018	Sonntag,	22. April	2018
Sommerferien 2018	Samstag,	7. Juli	2018	Sonntag,	12. August	2018
Zusätzlicher Mittwoch	Mittwoch,	9. Mai	2018	Mittwoch vor Auffahrt		
Zusätzlicher Freitag	Freitag,	11. Mai	2018	Freitag nach Auffahrt		

Schuljahr 2018/2019 Beginn am Montag, 13. August 2018

Herbstferien 2018	Samstag,	29. September	2018	Sonntag,	21. Oktober	2018
Weihnachtsferien 2018	Samstag,	22. Dezember	2018	Sonntag,	6. Januar	2019
Winterferien 2019	Samstag,	26. Januar	2019	Sonntag,	3. Februar	2019
Frühlingsferien 2019	Samstag,	6. April	2019	Sonntag,	21. April	2019
Sommerferien 2019	Samstag,	6. Juli	2019	Sonntag,	11. August	2019
Zusätzlicher Freitag	Freitag,	31. Mai	2019	Freitag nach Auffahrt		

Schuljahr 2019/2020 Beginn am Montag, 12. August 2019

Herbstferien 2019	Samstag,	28. September	2019	Sonntag,	20. Oktober	2019
Weihnachtsferien 2019	Samstag,	21. Dezember	2019	Sonntag,	5. Januar	2020
Winterferien 2020	Samstag,	25. Januar	2020	Sonntag,	2. Februar	2020
Frühlingsferien 2020	Samstag,	4. April	2020	Sonntag,	19. April	2020
Sommerferien 2020	Samstag,	4. Juli	2020	Sonntag,	9. August	2020
Zusätzlicher Freitag	Freitag,	22. Mai	2020	Freitag nach Auffahrt		

Für Ferien und Ferienverlängerungen wird in der Regel kein Urlaub erteilt.
Schulschluss vor Ferien ist jeweils um 15.10 Uhr. Schulschluss vor den Sommerferien ist am Mittag.



BUDGET 2018

Bürgerversammlung
Politische Gemeinde Muolen
Montag, 26. März 2018, 19.30 Uhr
im Adler-Saal

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	2
Traktanden und Behörden	3
Bürgerversammlung	3
Traktanden	3
Ausführliches Budget/Details	3
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	3
Budget 2018 / Einleitung und Erläuterung	4
Neues Rechnungsmodell St. Gallen (RMSG).....	4
Anträge	6
Bericht Schulbetrieb	7
Erfolgsrechnung	8
Liste neue Ausgaben.....	19
Erfolgsrechnung	20
Funktionale Gliederung	20
Sachgruppengliederung	20
Investitionsrechnung	21
Funktionale Gliederung	21
Sachgruppengliederung	21
Abschreibungsplan	23
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	24
Steuerplan	25
Steuerplan 2018.....	26
Steuerfuss 2007 – 2018 in Prozent.....	26
Schematische Darstellung Budget 2018	27
Details Finanzplanung	28
Investitionsplanung 2018 – 2022	29
Entwicklung der Gesamtverschuldung bis 2022 (in Mio. CHF).....	29
Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung	29

Titelseite:

Beginn der Bauarbeiten für den neuen Mehrzwecksaal

Foto:

Gemeinde Muolen

Druck:

Ingold Marketing, Muolen

VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie haben den diesjährigen Amtsbericht vor sich. Darin finden Sie die Informationen des Gemeinderates rund um das Budget 2018 und die in diesem Jahr anstehenden Projekte.

Budget und Investitionsrechnung 2018

Das Budget 2018 geht von einem Aufwandüberschuss von CHF 273'500.00 aus. Darin bereits mitenthalten ist eine durch den Gemeinderat beantragte Steuerfusssenkung um 3% auf neu 139%. Mit Blick auf die aktuellen Ausgaben- und Einnahmenpositionen und unter Berücksichtigung des aktuellen Finanzplanes erachtet es der Gemeinderat als angezeigt, den vorhandenen Spielraum in Form einer Steuerfussreduktion der Bürgerschaft direkt weiterzugeben. Der Grundsteuersatz bleibt unverändert bei 0.8‰ bestehen. Ausgaben in der Investitionsrechnung 2018 sind im Umfang von netto rund CHF 2.6 Mio. geplant. Es sind hierbei insbesondere der erste Teil der Bauphase für den neuen Mehrzwecksaal (zweite Tranche im Jahr 2019), Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten, die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens sowie Beiträge an die Investition in die Löschwasserversorgung enthalten.

Wichtige Geschäfte

Bauprojekt Neubau Mehrzwecksaal

Im Februar 2018 sind die Bauarbeiten für den Neubau Mehrzwecksaal gestartet. Nach eingehenden Planungsarbeiten, geht es nun mit der Bauausführung endlich richtig los. Der Verkauf der Restfläche des Areals Adler ist im Jahr 2017 abgeschlossen worden. Die gesamte Bauphase wird rund 1½ Jahre dauern, sodass mit Ziel Sommer 2019 der neue Mehrzwecksaal eröffnet werden kann.

Gesamtrevision Ortsplanung mit Richtplanung, Zonenplan, Baureglement, Schutzverordnung

Seit ca. 1½ Jahren läuft die aktuelle Gesamtrevision der Ortsplanung. Nach der Erarbeitung des räumlichen Grobkonzepts haben intensive Grundeigentümergespräche stattgefunden. Die Ergebnisse daraus sind zusammengefasst aus dem Richtplan ersichtlich, welcher im Frühjahr 2018 einer breiten Vernehmlassung unterstellt wird. Nach Auswertung der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung und der Vorprüfung durch den Kanton soll noch im Jahr 2018 der Zonenplan und das überarbeitete Baureglement öffentlich aufgelegt werden. Ebenso ist die geltende Schutzverordnung zu überarbeiten.

Ökologische Vernetzung - Biodiversität

Seit dem Start im Jahr 2014 ist das ökologische Vernetzungsprojekt Muolen 2014-2021 in praktischer Umsetzung. Der Zwischenbericht 2017 hat die erreichten Ziele und die Herausforderungen für die 2. Etappe aufgezeigt. Es ist sehr erfreulich, welche Massnahmen bereits umgesetzt worden sind. Die Bewirtschafter von Kulturland, aber auch die breite Bevölkerung, haben die Möglichkeit einen Beitrag zu leisten, damit die vorhandenen ökologischen Werte erhalten und auch ausgebaut werden. Die Rückmeldungen zum Patenschaftsprojekt für Fledermauskästen (knapp 80 Kästen sind bereits bestellt) oder auch zum Artenförderprojekt des Gartenrotschwanzes konnten gar über die Gemeindegrenzen hinaus eine erfreuliche Wahrnehmung erreichen. Nun heisst es dranbleiben. Das wird geschehen und die Natur wird es uns danken.

Ich lade Sie herzlich ein, an der diesjährigen Bürgerversammlung teilzunehmen und freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Bernhard Keller, Gemeindepräsident

TRAKTANDEN

Bürgerversammlung

Montag, 26. März 2018, 19.30 Uhr
Adler-Saal, Muolen

Traktanden

1. Jahresrechnung 2017 und Antrag über die Verwendung des Ertragsüberschusses inklusive Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2018 und Antrag über Steuerfusssenkung auf 139% inklusive Bericht der Geschäftsprüfungskommission
3. Allgemeine Umfrage

AUSFÜHLICHES BUDGET / DETAILS

Das ausführliche Budget mit weiteren Details erhalten Sie bei der Finanzverwaltung Muolen bei Joël Germann (joel.germann@muolen.ch, 071 411 35 44) oder auf der Homepage der Gemeinde unter www.muolen.ch/Neuigkeiten.

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Muolen hat das Budget 2018 geprüft.

Sämtliche Budgetpositionen und Fragen konnten durch die Verantwortlichen erläutert und beantwortet werden. Die anschliessende Detailprüfung führte zu keiner Beanstandung.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse stellen wir der Bürgerversammlung folgenden Antrag:

Das Budget und der Steuerplan für das Jahr 2018 der Gemeinde Muolen seien zu genehmigen.

Muolen, 9. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Truog Simon, Präsident
Baumann Marco, Schreiber
Hug-Minikus Monika, Mitglied
Rosenast Thomas, Mitglied
Blessing Christoph, Mitglied

BUDGET 2018 / EINLEITUNG UND ERLÄUTERUNG

Der Gemeinderat präsentiert Ihnen mit dem nachfolgenden Budget ein mutmassliches Defizit für das Geschäftsjahr 2018 im Umfang von CHF 273'500. Darin mitberücksichtigt ist eine Senkung des Steuerfusses um 3% auf neu 139%. Das Budget ist unter den folgenden Voraussetzungen entstanden:

Neues Rechnungsmodell St. Gallen (RMSG)

Die Gemeinde Muolen führte auf den 1. Januar 2018 das neue, vom Kanton St. Gallen vorgeschriebene Rechnungsmodell (abgekürzt: «RMSG») als Pilotgemeinde ein. Die Einführung ist spätestens per 1. Januar 2019 obligatorisch. Das RMSG gleicht die Rechnungslegung der öffentlichen Hand derjenigen der Privatwirtschaft an. Dies hat verschiedene Konsequenzen:

- Neu wird ein normierter Kontoplan angewandt (alle Gemeinden gleich)
- Neu wird nicht mehr von der Laufenden Rechnung gesprochen, sondern von der Erfolgsrechnung, nicht mehr vom Voranschlag, sondern vom Budget und die Bestandesrechnung heisst neu Bilanz
- Neu werden Anlagekategorien für die Investitionen geführt
- Neu werden die Abschreibungsfristen deutlich erstreckt und verlängert
- Neu werden die Abschreibungsquoten den jeweiligen Kontogruppen zugeordnet
- Neu muss eine Anlagebuchhaltung geführt werden (Berichtslegung erstmals per 31. Dezember 2018)
- Neu bewertet wurden das Finanzvermögen und das Verwaltungsvermögen

Die detaillierten Zahlen dieser Umstellung werden mit der ersten Jahresrechnung nach RMSG (Rechnungsabschluss per 31. Dezember 2018) der Bürgerschaft im «Bilanzanpassungsbericht» im Frühling 2019 präsentiert.

Der Gemeinderat hat sich in verschiedenen Sitzungen und unter fachkundiger Begleitung des Finanzverwalters und einer externen Fachperson mit diesen Themen auseinandergesetzt. Dabei wurden die folgenden Entscheidungen getroffen:

Abschreibungsfristen

Die Abschreibungsfristen wurden den neuen Richtlinien angepasst. So werden z.B. Hochbauten nicht mehr in 20 Jahren, sondern in 30 Jahren abgeschrieben oder Strassen nicht mehr in 15 Jahren, sondern in 30 Jahren. Der Effekt dieser Massnahme ist, dass die jährlichen Abschreibungsquoten sinken und die Belastung der Erfolgsrechnung damit sinkt. Die neuen Abschreibungsfristen finden Sie auf Seite 22 dieses Berichtes.

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze wurde auf CHF 30'000 festgelegt (analog bisher). Alle Investitionen über diesem Betrag werden aktiviert und gemäss Abschreibungsfristen abgeschrieben.

Aufwertung Verwaltungsvermögen

Der Gemeinderat hat entschieden, dass das bilanzierte Verwaltungsvermögen wie auch die wesentlichen Investitionen der letzten 25 Jahre aufgewertet werden. Dies bedeutet, dass bereits abgeschriebene, bilanzierte Investitionen wieder bewertet werden. Dies führt in unserer Gemeinde dazu, dass das Verwaltungsvermögen um einen hohen Betrag angehoben wird. Der Aufwertungsbetrag beträgt CHF 2'161'760.03. Dieser Aufwertungsbetrag wird vollständig in die Aufwertungsreserve eingelagert und mit linearer 10-jähriger Auflösung zu Gunsten der 2. Stufe der Erfolgsrechnung aufgelöst. Dies gewährleistet eine transparente Darstellung des vorhandenen Verwaltungsvermögens und ist im Endeffekt erfolgsneutral (Bezüge aus Aufwertungsreserve).

Aufwertung Finanzvermögen

Das Finanzvermögen wird auf die effektiven Werte aufgewertet. Bei den Grundstücken ist dies der amtliche Verkehrswert. In Zahlen bedeutet dies eine Aufwertung von CHF 292'431.80.

Dieser Aufwertungsbetrag wird vollständig in die Ausgleichsreserve eingelagert. Die Ausgleichsreserve dient dem kurz- bis mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung. Die Ausgleichsreserve bietet der Gemeinde sowohl in der Bildung als auch bei der Auflösung viel Flexibilität. Die Einlage oder die Entnahme dürfen das Ergebnis aber nicht verfälschen und keinen Vorzeichenwechsel generieren.

Steuersenkung

Der Gemeinderat hat nach Analyse der Budgetzahlen, der Effekte der Einführung des RMSG und nach der zu erwartenden Entwicklung der Finanzen beschlossen, die Steuern von 142% auf 139% zu senken. Damit sollen die positiven Zukunftsprognosen direkt der Bürgerschaft zu Gute kommen.

Finanzausgleich

Voraussichtlich kann die Gemeinde Muolen mit den auf Seite 18 publizierten Beiträgen rechnen. Nicht mehr ausbezahlt wird (im ganzen Kanton) der individuelle Sonderlastenausgleich. Dieser entfällt und wurde teilweise mit Anpassungen bei den übrigen Ausgleichskategorien kompensiert.

Finanzplanung

Die Finanzplanung wurde wie jedes Jahr aktualisiert und unter Berücksichtigung der aktuellen Prognosen überarbeitet. Die Auswirkungen des neuen Rechnungsmodells werden ebenfalls berücksichtigt. Es wird wichtig sein, diese Entwicklungen gut zu beobachten und darauf zu reagieren. Kritische Punkte in der Finanzplanung sind unter anderem:

- Veränderungen des Finanzausgleichssystems
- Zinskosten könnten steigen
- Mitbeteiligung der Schulgemeinden an der Pensionskassensanierung (je nach Entscheid Kanton)
- Sparmassnahmen Kanton mit Verlagerung auf Gemeinden (AFP 19-21)
- Höhere Pflegekostenanteile (demografische Entwicklung)

Insgesamt stellt der Gemeinderat fest, dass die Gemeinde Muolen finanziell auf guter Basis steht. Das bestehende Eigenkapital kann als gute Absicherung bezeichnet werden. Sicherlich gilt es zu berücksichtigen, dass mit der Investition in den neuen Mehrzwecksaal die Verschuldung ansteigt. Aber diese zweckmässige und bedarfsgerechte Infrastrukturaufwendung wird nach Realisierungsabschluss viele Jahre ihren Dienst leisten können.

Investitionen

Details zu den geplanten Investitionen sind auf der Seite 21 zu finden.

Mangelnde Vergleichbarkeit des Budgets 2018 mit dem Budget 2017

Durch die Umstellung des Rechnungsmodells erfolgte auch die Einführung eines neuen Kontoplanes. Damit wird die Vergleichbarkeit zwischen Budget 2017 und dem neuen Budget 2018 teilweise sehr schwierig bis praktisch unmöglich. Der Gemeinderat verzichtet deshalb in diesem Budgetbericht auf die Gegenüberstellung der Zahlen.

Feuerwehrabgaben

Für die Kosten der Feuerwehr Muolen erhebt die Gemeinde Muolen wie bisher eine Feuerwehr-Ersatzabgabe von 20 % der einfachen Steuer (Maximum CHF 700).

Abwassergebühren

Für die Kosten der Abwasserentsorgung (Ableitung, Reinigung) erhebt die Gemeinde Muolen gemäss Abwasserreglement folgende Gebühren:

Schmutzwassergebühren	CHF 2.00	pro m3 Frischwasserbezug (Senkung per 1.1.2018 von CHF 2.90/m3 auf 2.00/m3)
Entwässerungsgebühren	CHF 0.50	pro Jahr pro m2 gewichteter Grundstücksflächen (analog Vorjahr)

Nach RMSG werden die Anschlussgebühren, welche für Investitionen und nicht für den Betrieb vorgesehen sind, neu passiviert und über 10 Jahre zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst. Es gelten folgende neue Abschreibungssätze:

Anschlussgebühren:	10 Jahre	früher direkt der Laufenden Rechnung gutgeschrieben
Sämtliche Investitionen:	gem. Anlagekategorie	früher direkt abgeschrieben

Anträge

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aufgrund des errechneten Steuerbedarfes und den Ausführungen im Bericht zum Budget unterbreiten wir Ihnen im Einvernehmen mit der Geschäftsprüfungskommission den folgenden Antrag:

Das detaillierte Budget 2018 der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung der Gemeinde Muolen sei zu genehmigen.

Für das Jahr 2018 seien die folgenden Steuersätze zu genehmigen:

- Gemeindesteuern 139.0 %
- Grundsteuern 0.8 % vom Liegenschaftswert (Schätzungswert)

Muolen, 5. Februar 2018

Gemeinderat Muolen

Der Gemeindepräsident: Der Ratsschreiber:

Bernhard Keller lic. iur. Adrian Hofmann

SCHULBETRIEB

Budget 2018

Das Budget der Primarschule 2018 im Verantwortungsbereich des Schulrates in der Höhe von CHF 1'420'000 ist gegenüber dem Voranschlag 2017 um CHF 1'200 tiefer ausgefallen.

Schülerzahlen / Raumangebot

Das bestehende Raumangebot im Kindergarten ist mit bis zu 33 Kindern nicht ausreichend. Der Schulrat hat verschiedene Varianten dazu geprüft, um das Raumangebot dementsprechend zu vergrössern. Er hat dem Gemeinderat ein Projekt vorgelegt, das die Erweiterung des Kindergartens in Richtung Kirchweg und gleichzeitig die Sanierung der Fassade und des Daches vorsieht. Mit diesem Projekt ist eine Lösung gefunden worden, die nachhaltig ist und zusätzliche Kinder aus den Neubaugebieten aufnehmen kann. Ein entsprechender Kredit von CHF 190'000 ist im Budget 2018 aufgenommen worden.

Mitteilungen

Über das aktuelle Geschehen in der Schule werden wir Sie wie gewohnt regelmässig im Mitteilungsblatt der Gemeinde informieren. Wertvolle Informationen, News und Aktuelles können Sie auch auf unserer Homepage (www.schule-muolen.ch) erfahren und nachlesen.

Roger Eggenberger, Schulratspräsident

Aktivitäten der Schule Muolen

In der Sportwoche vom 5. bis 9. März 2018 werden die Mittelstufenschüler wiederum ins Skilager nach Segnas (GR) fahren. Die Kindergärtler und die Unterstufenschüler tätigen in dieser Woche verschiedene Aktivitäten rund um Muolen. Die Unterstufe wird wiederum an zwei Tagen Skifahren gehen.



Im 2. Semester des Schuljahres 2017/18 finden am 20. März und 20. Juni 2018 weitere Besuchstage statt. Die Lehrpersonen und die Schulleitung freuen sich auf Ihren Besuch.



Die Sonderwoche findet vom 25. bis 29. Juni 2018 statt. Sie steht unter dem Motto „Rund um die Welt“.



Ich bedanke mich bei allen Personen, welche dazu beitragen, dass wir in Muolen eine erfolgreiche und gut funktionierende Schule haben und freue mich auf eine erneut gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.

Simon Noger, Schulleiter

ERFOLGSRECHNUNG**Allgemeine Verwaltung**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	890'700	175'600
	Saldo		715'100
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	15'200	
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	8'000	
0120	Gemeinderat und Kommissionen	170'000	400
0121	Schulrat und Schulkommission	48'100	
0220	Allgemeine Verwaltung	488'900	125'200
0221	Bauverwaltung	25'000	35'000
0227	Informatik allgemein	94'400	
0290	Verwaltungsliegenschaften	41'100	15'000

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

0110 / Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen

Es wird von einer Bürgerversammlung und den vier Daten für eidgenössische und kantonale Abstimmungen ausgegangen.

0120 / Gemeinderat und Kommissionen

Entschädigungen der Arbeit von Behörden, Kommissionen und Arbeitsgruppen.

0121 / Schulrat und Schulkommission

Entschädigungen der Arbeit des Schulrates, Kommissionen und Arbeitsgruppen.

0220 / Allgemeine Verwaltung

Gesamte Entlohnung aller Verwaltungsangestellten, inkl. Sozialabgaben, Dienstleistungen von Dritten, Erträge Postagentur. Neuauflage Gemeindebroschüre im Jahr 2018 geplant mit CHF 7'000 ¹⁾. Nachscanning Steuerakten an Steueramt St.Gallen ausgelagert mit CHF 3'000.

0290 / Verwaltungsliegenschaften

Nur laufende Unterhaltsarbeiten an der Gemeindehausliegenschaft geplant. Installation W-LAN im Gemeindehaus CHF 500.

ERFOLGSRECHNUNG**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	414'000	206'200
	Saldo		207'800
1110	Polizei	1'000	
1400	Allgemeines Rechtswesen	143'200	75'200
1500	Feuerwehr	241'400	129'000
1611	Schiessanlagen	8'700	
1620	Zivilschutz	19'700	2'000

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

1400 / Allgemeines Rechtswesen

Der Beitrag an die KESB Region St.Gallen ist mit CHF 31'500 budgetiert. Als Entschädigung an die Gemeinde Wittenbach zur Führung des Grundbuchwesens sind CHF 60'000 vorgesehen. Kürzung der Entschädigung für Schätzungswesen seitens GVA auf CHF 5'000. Der Bund und der Kanton haben eine neue Vermessungs-harmonisierung beschlossen, welche die Gemeinden auszuführen haben.

1500 / Feuerwehr, Hydrantennetz

Die gemeindeeigenen Feuerwehrkosten (Kto. 15000) sind wie folgt budgetiert:

Der Nettoaufwand von CHF 34'500, welcher nicht über den Ertrag, respektive die Feuerwehr-Ersatzabgaben, gedeckt werden kann, wird aus dem regulären Gemeindehaushalt finanziert. Die Abschreibungen auf bestehenden Sachanlagen betragen CHF 23'200 (Rüstfahrzeug und TLF).

Die Beiträge / Subventionen an die Wasserkorporationen hinsichtlich Löschwasserversorgung (Kto. 15001) betragen:

- Ersatz Fernsteuerung CHF 28'000
- Leitungserneuerung Hueb CHF 4'500
- Leitungserneuerung Winkensteigerstrasse CHF 11'400

1611 / Schiessanlagen

Nur laufender Unterhalt.

1620 / Zivilschutz

Beitrag an Regionale Zivilschutzorganisation CHF 13'200.

ERFOLGSRECHNUNG**Bildung**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
2	Bildung	3'083'100	58'400
	Saldo		3'024'700
2110	Kindergarten	226'200	1'200
2120	Primarstufe	705'900	13'600
2170	Schulliegenschaften	393'500	30'100
2180	Tagesbetreuung	3'800	1'800
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	75'300	
2191	Informatik Schule	44'000	
2192	Volksschule Sonstiges	176'300	9'700
2193	Sonderpädagogische Massnahmen	174'300	
2199	Finanzbedarf	1'278'800	
2990	Bildung, Übrige	5'000	2'000

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

2110 / Kindergarten

Die Kosten im Kindergarten steigen gegenüber dem Voranschlag 2017 um CHF 11'400. Infolge der höheren Schülerzahlen im Schuljahr 2017/18 wurden die Anstellungen bei den Kindergärtnerinnen ab dem 1. August 2017 aufgestockt. Weil auf das Schuljahr 2018/19 noch mehr Kinder erwartet werden, werden die Anstellungen nochmals um rund 20% erhöht. Das ergibt ein Anstellungspensum von knapp 200%.

2120 / Primarstufe

In der Primarstufe vermindern sich die Aufwendungen gegenüber dem Voranschlag 2017 um CHF 28'300. Gründe dafür sind die Verringerung der Anstellungen der Lehrpersonen um gut 7%, die tiefere Lohneinstufung der neuen Klassenlehrperson und geringere Anschaffungskosten.

2170 / Schulanlagen

Im baulichen Unterhalt bei den Schulanlagen werden verschiedene Brandschutztüren montiert, der Notausgang beim Vereinslokal umgesetzt, die Zäune beim roten Platz und beim Rasenspielplatz repariert sowie der Glasfaseranschluss für die Schulhäuser installiert.

2180 / Tagesbetreuung

Die Tagesbetreuung umfasst den Mittagstisch bei Gastfamilien. Die Kosten liegen im Rahmen der Vorjahre.

2190 / Schulleitung und Schulverwaltung

Durch die höhere Einstufung der Schulleitung erhöht sich der Aufwand um CHF 1'300.

2191 / Informatik Schule

Die Nutzung Hardware bleibt mit dem Vertrag mit dem Informatikdienst der Stadt St.Gallen gleich wie im Vorjahr. Der Unterhalt der Geräte reduziert sich aber leicht. Neu wurde der EDV-Verantwortlichen und der Schulleitung ein Zeitgefäß für die Medienpädagogik geschaffen. Die Kopiergeräte sind neu in dieser Kontogruppe. Der Aufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 4'000.

2192 / Volksschule Sonstiges

In diesem Konto sind der Schulpsychologische Dienst, der Schülertransport, die Schulanlässe und die Schulgelder eingeordnet. Die Kosten bewegen sich auf dem Niveau der Vorjahre.

2193 / Sonderpädagogische Massnahmen

Die Kosten für die Sonderpädagogischen Massnahmen (Fördermassnahmen in der Regelschule, Logopädie, Schulische Früherziehung) erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 13'100. Gründe dafür sind die Schulische Früherziehung eines Kindes im Kindergarten, die Erhöhung der ISF-Lektionen und die Anschaffung von zusätzlichem Mobiliar für den Kindergarten.

2199 / Finanzbedarf

Gegenüber der Rechnung 2017 sind im Budget 2018 gut CHF 10'000 mehr eingestellt, im Detail wie folgt aufgeteilt:

- Regionale Oberstufenschulgemeinde Grünau Wittenbach	CHF	973'800	(+CHF 37'000)
- Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri	CHF	215'000	(-CHF 12'000)
- Volksschulgemeinde Bischofszell	CHF	90'000	(-CHF 14'000)

Der Anteil Finanzbedarf für die thurgauischen Schulen errechnet sich aufgrund der Steuerkraft der in den jeweiligen Schulkreisen wohnhaften Einwohnerinnen und Einwohner.

ERFOLGSRECHNUNG**Kultur, Sport und Freizeit**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
3	Kultur, Sport und Freizeit	73'800	12'000
	Saldo		61'800
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	1'000	
3210	Bibliotheken	1'500	
3290	Kultur, übrige	56'700	12'000
3320	Massenmedien	4'400	
3410	Sport	3'700	
3420	Freizeit	6'500	

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

3210 / Bibliotheken

Beitrag an die Bibliothek/Ludothek Amriswil CHF 1'500 ¹⁾.

3290 / Kultur, übrige

Beiträge an die durch die Gemeinde unterstützten Vereine mit Sitz in Muolen ¹⁾. Bauliche Massnahmen im Adler-Saal nur zur Sicherstellung des Saalbetriebs.

3420 / Freizeit

Laufender Betriebsunterhalt der bestehenden Parkanlagen und Wanderwege.

ERFOLGSRECHNUNG**Gesundheit**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
4	Gesundheit	165'900	
	Saldo		165'900
4122	Stationäre Akut- und Übergangspflege (Pflegefinanzierung)	150'000	
4210	Ambulante Krankenpflege allgemein	9'300	
4211	Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)	800	
4330	Schulgesundheitsdienst	4'400	
4340	Lebensmittelkontrolle	400	
4900	Gesundheitswesen, Übrige	1'000	

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

4122 / Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)

Die Gemeinden tragen die vollen Kosten aus der Restfinanzierung der Pflegefinanzierung und haben ab 2018 auch Anteile an den MIGEL-Pauschalen (Mittel- und Gegenständeliste) zu tragen. Aktuell sind 13 Pflegefälle verzeichnet, welche zu Kosten von mutmasslich rund CHF 140'000 führen. Dies ist einiges tiefer als im Jahr 2017 abgerechnet worden ist. Die konkreten Entwicklungen sind aber schwierig abschätzbar.

4210 / Ambulante Krankenpflege allgemein

Die Kosten für die Dienstleistungen der Spitex RegioWittenbach werden mit rund CHF 9'300 erwartet und CHF 800 für Beiträge an private Unternehmungen.

ERFOLGSRECHNUNG**Soziale Sicherheit**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Sicherheit	623'500	290'700
	Saldo		332'800
5110	Krankenversicherungen	42'300	34'300
5240	Leistungen an Invalide	600	
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	30'000	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	56'000	29'000
5440	Kinder und Jugendliche	43'200	700
5600	Sozialer Wohnungsbau	100	5'000
5720	Wirtschaftliche Hilfe	167'000	23'500
5732	Asylsuchende	54'400	30'700
5734	Vorläufig aufgenommene Ausländer bis 7 Jahre Aufenthalt	96'000	102'000
5736	Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommene Ausländer	18'000	7'000
5737	Flüchtlinge	40'000	42'000
5738	Integrationsmassnahme Flüchtlinge	10'000	3'000
5790	Fürsorge, Übrige	65'900	13'500

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

5340 / Wohnen im Alter (ohne Pflege)

CHF 30'000 sind als Entschädigung an das Alters- und Pflegezentrum Amriswil berücksichtigt gemäss bestehender Vereinbarung.

5430 / Alimentenbevorschussung

Für die Alimentenbevorschussung sind netto CHF 27'000 budgetiert. Das Inkasso wird intensiv bewirtschaftet.

5440 / Kinder und Jugendliche

Diverse Beiträge an öffentliche Unternehmungen. Beitrag an Oschweiz. Verein für das Kind CHF 8'500. Beitrag an effektive Kosten zur Betreuung von Kindern in anerkannten Kindertagesstätten der Region (10%-Beitrag, an Eltern mit maximal CHF 150'000 steuerbaren Einkommen) ¹⁾. Betriebskosten netto für Jugendraum Chamäleon netto CHF 4'700.

5720 / Wirtschaftliche Hilfe

Beiträge an private Haushalte sind mit netto CHF 143'500 budgetiert.

5733 / Asylwesen; 5734 / Vorläufig aufgenommene Ausländer bis 7 Jahre Aufenthalt;**5736 / Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommene Personen; 5737 / Flüchtlinge****5738 / Integrationsmassnahmen Flüchtlinge; 5790 / Fürsorge, übrige**

Unterbringungskosten und Beitrag für gemeindeübergreifende Koordination und Begleitung (CHF 23'700). Integrationsmassnahmen für nach Muolen zugewiesene Personen im Umfang von CHF 20'000. Stiftung Suchthilfe CHF 12'000, Pro Senectute CHF 12'000.

ERFOLGSRECHNUNG**Verkehr**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr	849'700	119'000
	Saldo		730'700
6150	Gemeindestrassen	612'100	91'000
6190	Werkhof	25'800	
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	180'800	
6290	öffentlicher Verkehr, Übriges	31'000	28'000

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

6150 / Gemeindestrassen

Im nächsten Jahr sind nebst diversen kleineren Unterhaltsarbeiten folgende grösseren baulichen Unterhaltsarbeiten an Gemeindestrassen budgetiert:

CHF 157'500 Baulicher Unterhalt Gemeindestrassen (Budget zH. Strassenchef), konkret geplant sind u.a.:

- Rotzenwilerstrasse
- Käsereistrasse Rotzenwil
- Winkensteigerstrasse
- Hofstattstrasse
- Aawachsstrasse

CHF 39'500 Winterdienst

CHF 31'000 Strassenbeleuchtung (ordentlicher Unterhalt und Betrieb) sowie Ersatz Leuchten bei der Strassenbeleuchtung Hueb und Sibenthal

CHF 4'500 Beiträge an Gemeindestrassen 3. Klasse für baulichen Unterhalt durch Private
Der Kanton leistet Beiträge im Umfang von CHF 60'000.

6190 / Werkhof

Für die Miete der Werkhofräumlichkeiten (Sonnental und Landi) werden CHF 22'900 budgetiert.

6220 / Regional- und Agglomerationsverkehr

Der Kostenanteil für den öffentlichen Verkehr (Defizitdeckung) beträgt CHF 180'800.

6290 / öffentlicher Verkehr, übriges

Der Vertrieb der zwei Tages-GA ist bei guter Auslastung kostendeckend (ohne intern verrechnete Dienstleistungen von CHF 3'000).

ERFOLGSRECHNUNG**Umweltschutz und Raumordnung**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
7	Umweltschutz und Raumordnung	387'800	270'000
	Saldo		117'800
7200	Abwasserbeseitigung	221'300	221'300
7300	Abfallbeseitigung	31'700	31'700
7410	Gewässerverbauungen	5'000	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	19'500	13'000
7710	Friedhof und Bestattung	45'300	4'000
7790	Umweltschutz, übrige	2'000	
7900	Raumordnung allgemein	63'000	

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

7200 / Abwasserbeseitigung

Die Gemeinde Muolen ist dem Abwasserverband Aachtal angeschlossen (Zweckverband). Der Beitrag 2018 an die Betriebskosten (CHF 72'200) und die Investitionen (CHF 10'600) beträgt total CHF 82'800. Nebst den laufenden Unterhalts- und Betriebskosten am eigenen Netz werden im Bereich Winkensteigerstrasse Leitungsbauten in Koordination mit den übrigen Werken am Ort vorgenommen. Diese Kontogruppe ist spezialfinanziert. Die Gebührenerträge müssen die Ausgaben vollständig decken. Per 1. Januar 2018 konnte der Abwassertarif von CHF 2.90/m³ auf CHF 2.00/m³ reduziert werden. Die Entwässerungsgebühr beträgt unverändert CHF 0.50/m² gewichtete Grundstücksfläche. Im Rahmen der generellen Entwässerungsplanung sind TV-Aufnahmen und Prüfungsaufgaben der Leitungszustände im Verbandsgebiet notwendig im Umfang von insgesamt rund CHF 85'000.

7300 / Abfallwirtschaft

Der Betrieb der Abfallsammlung (Spezialfinanzierung) kann kostendeckend ausgeführt werden. Dank der Rückerstattung der A-Region kann voraussichtlich gar eine Einlage in die Reserve erfolgen.

7500 / Arten- und Landschaftsschutz

Sowohl der Landschaftsfond Muolen-Dorf wie auch die Ökologische Vernetzung werden spezialfinanziert geführt und müssen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln der Spezialfinanzierung auskommen. Als Einmaleinlage für die Projekte Gartenrotschwanz und Braunes Langohr (Fledermausprojekt) werden CHF 3'000 budgetiert. An das didaktische Zentrum für Bienenwerte soll ein Beitrag von CHF 1'500 gesprochen werden ¹⁾.

7710 / Friedhof und Bestattung

Ordentlicher Unterhalt und Betrieb des Friedhofes Muolen. Räumung von Erdbestattungsgräbern.

7900 / Raumordnung allgemein

Planungskosten im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision. Konkret wird eine Vernehmlassung zum Richtplan durchgeführt und ausgewertet und die Erarbeitung und Auflage von Zonenplan und Baureglement aufgrund des neuen Planungs- und Baugesetzes sind im Jahr 2018 vorgesehen (CHF 40'000). Für die Arbeiten hinsichtlich ÖREB-Kataster (öffentliche-rechtliche Eigentumsbeschränkungen) sind CHF 15'000 budgetiert.

ERFOLGSRECHNUNG

Volkswirtschaft

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	56'000	3'000
	Saldo		53'000
8130	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	24'000	
8131	Tierkörperbeseitigung	5'500	
8200	Forstwirtschaft	6'000	3'000
8300	Jagd und Fischerei	5'500	
8400	Tourismus, kommunale Werbung	3'500	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	1'000	
8790	Energie	10'500	

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

8130 / Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung

Der Gemeindebeitrag an die Tierseuchenkasse ist mit CHF 5'000 budgetiert. Der finanzielle Beitrag an die Gemeindeviehschau bleibt unverändert bei netto CHF 13'000 ¹⁾.

8790 / Energie, übrige

Die Erstellung einer öffentlich zugänglichen E-Ladestation soll beim Bahnhof ist in Abklärung gefördert werden. Dafür wird ein Gemeindebeitrag von maximal CHF 10'000 berücksichtigt ¹⁾.

ERFOLGSRECHNUNG**Finanzen und Steuern**

		Budget 2018	
Kto	Beschrieb	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern	37'400	5'173'500
	Saldo	5'136'100	
9100	Allgemeine Steuern	5'000	2'869'500
9101	Anteile an Kantonseinnahmen		170'000
9102	Sondersteuern	100	225'000
9301	Finanzausgleich 1. Stufe		1'677'200
9610	Zinsen	32'100	10'400
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	200	4'000
9710	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		1'200
9900	Nicht aufgeteilte Posten		216'200

Details und Erklärungen

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit ¹⁾ markiert.

9100 / Allgemeine Steuern

Der Gemeinderat beantragt den Gemeindesteuerfuss um 3%, dh. von 142% auf neu 139% zu senken. Details dazu sind im Steuerplan zu finden. Die Handänderungssteuern werden mit CHF 30'000 budgetiert, die Hundesteuern mit CHF 6'100.

9101 / Anteile an Kantonseinnahmen

Folgende Einnahmen werden erwartet:

- Quellensteuern natürliche Personen CHF 38'000
- Quellensteuern aus Vorsorgeleistungen CHF 2'000
- Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen CHF 100'000
- Grundstücksgewinnsteuern CHF 30'000

9301 / Finanzausgleich 1. Stufe

Die erwarteten Finanzausgleichsbeiträge sind wie folgt:

- Ressourcenausgleich CHF 850'200
- Sonderlastenausgleich Schule CHF 184'900
- Sonderlastenausgleich Weite CHF 642'100
- Sonderlastenausgleich Sozialhilfe CHF 0

9900 / Nicht aufgeteilte Posten

Infolge neues Rechnungslegungsmodell erfolgt die Entnahme aus der Aufwertungsreserve im Umfang von CHF 216'200.

ERFOLGSRECHNUNG**Liste neue Ausgaben**

Neue Ausgaben oder nicht gebundene Ausgaben, sind Ausgaben für welche weder eine gesetzliche noch eine andere vertragliche Verpflichtung besteht. Für eine neue Ausgabe ist nach Art. 116 Abs. 1 Gemeindegesetz (GG) ein Kredit notwendig. Da die Stimmberchtigten nur mit aussagekräftigen Bezeichnungen über neue Ausgaben, die mit dem Voranschlag zu beschliessen sind und in ihre Zuständigkeit fallen, beschliessen können, sind diese nachfolgend separat ausgewiesen.

Gliederung, Konto	Bezeichnung	Budget 2018, CHF
0120 01202.31090	Gemeinderat und Kommissionen Neuzuzüger-Apéro, Gratulationen	2'500
0220 02200.31020	Allgemeine Verwaltung Gemeindebroschüre inklusive Druck	7'000
2190 21901.31000	Schulleitung und Schulverwaltung Schulbroschüre	2'000
2990 29901.36320 29901.36360 29902.36120	Bildung, übrige Schule für Musik Förderverein Beitrag Stiftung Kronbühl Beitrag Musikschüler (ausserhalb Volksschulalter)	200 100 2'700
3210 32100.36350	Bibliotheken Beitrag Bibliothek/Ludothek Amriswil	1'500
3290 32900.36360	Kultur, übrige Diverse Vereinsbeiträge	12'300
3410 34100.36360	Sport Diverse Vereinsbeiträge	3'700
5240 52400.36350	Leistungen an Invaliden Diverse Beiträge an Institutionen	600
5440 54400.36320 54400.36340 54400.36360 54400.36370	Kinder und Jugendliche Beitrag Frühe Förderung Diverse Beiträge und Elternbriefe Diverse Vereinsbeiträge und Beiträge an Institutionen Beiträge für Eltern von Kindern in Kindertagesstätten	1'000 3'800 5'100 10'000
5790 57902.36360	Fürsorge, übrige Diverse Beiträge an Institutionen	550
7500 75000.36360	Arten- und Landschaftsschutz Beitrag an didaktisches Zentrum für Bienenwerte	1'500
8130 81300.31990	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung Viehschaubeitrag	13'000
8300 83000.36350	Jagd und Fischerei Diverse Beiträge an Vereine und Institutionen	5'500
8790 87900.31110	Energie, übrige Ladestation E-Mobilität	10'000

ERFOLGSRECHNUNG**Funktionale Gliederung**

	Nettoaufwand nach Funktion	Budget 2018
0	Allgemeine Verwaltung	715'100
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	207'800
2	Bildung	3'024'700
3	Kultur, Sport und Freizeit	61'800
4	Gesundheit	165'900
5	Soziale Sicherheit	332'800
6	Verkehr	730'700
7	Umweltschutz und Raumordnung	117'800
8	Volkswirtschaft	53'000
9	Finanzen und Steuern	-5'136'100
	Gesamtergebnis (+ = Aufwandsüberschuss)	273'500

Sachgruppengliederung

	Budget 2018
Betrieblicher Aufwand	6'518'500
Personalaufwand	2'131'200
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'496'100
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	270'500
Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	4'200
Transferaufwand	2'616'500
Betrieblicher Ertrag	6'018'700
Fiskalertrag	3'264'500
Entgelte	549'000
Verschiedene Erträge	15'000
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	47'900
Transferertrag	2'142'300
Betriebsergebnis (- = Aufwandüberschuss)	-499'800
Finanzaufwand	28'300
Finanzertrag	38'400
Finanzergebnis	10'100
Operatives Ergebnis (- = Aufwandüberschuss)	-489'700
Einlagen in Reserven	0
Entnahmen aus Reserven	216'200
Ergebnis aus Reserveveränderungen	216'200
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	-273'500

INVESTITIONSRECHNUNG

Funktionale Gliederung

	Nettoinvestition nach Funktion	Budget 2018
0	Allgemeine Verwaltung	0
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	109'000
2	Bildung	190'000
3	Kultur, Sport und Freizeit	2'200'000
4	Gesundheit	0
5	Soziale Sicherheit	0
6	Verkehr	110'000
7	Umweltschutz und Raumordnung	5'000
8	Volkswirtschaft	0
9	Finanzen und Steuern	0
Nettoinvestition (+ = Ausgabenüberschuss)		2'614'000

Sachgruppengliederung

	Budget 2018
Investitionsausgaben	2'754'000
Sachanlagen	2'645'000
Immaterielle Anlagen	0
Eigene Investitionsbeiträge	109'000
Investitionseinnahmen	140'000
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	140'000
Nettoinvestition	2'614'000

INVESTITIONSRECHNUNG

Investitionsrechnung	Betrag in CHF	Beschluss Bürger- schaft
15001 / Hydrantennetz		
Beitrag Messstation Brunnenwiese	75'000	
Beitrag Rohrenmoos – Untergrünenstein	34'000	
21700 / Schulliegenschaften		
Sanierung und Erweiterung Räumlichkeiten Kindergarten ,siehe Seite 6.	190'000	
32901 / Mehrzwecksaal		
Neubauprojekt	2'200'000	26.01.2016
61500 / Gemeindestrasse		
Umgebung, Plätze Bahnhofareal: Nach erfolgtem Umbau der Bahnhofinfrastruktur werden seitens Schweiz. Südostbahn (SOB) u.a. auch noch die Parkplätze und Umgebung ganz allgemein erneuert. Die Chance gilt es zu packen, auch bei den Bereichen, welche nicht durch die SOB gemäss Eisenbahngesetz Art. 62 zu unterhalten und zu betreiben sind, mitzuziehen. Es fehlen teils auch den heutigen Bedürfnissen und Verkehrsbelastung genügende Belagsstärken, welche ergänzt werden sollen.	60'000	
Winkensteigerstrasse: Globalkredit für die Jahre 2018 – 2020 von total CHF 120'000, netto. Im Jahr 2018 sind Werkleitungsarbeiten geplant. Dabei wird auch die Strassenbeleuchtung überprüft. Diesbezüglich werden CHF 10'000 berücksichtigt. Die Strassenbauarbeiten folgen dann im Jahr 2020 mit mutmasslich CHF 70'000, netto.	10'000	
Winkensteigerstrasse (Winkensteig – Pfin), Sanierung der Kofferung (teilweise), der Ränder und des Belages.	40'000	
72001 / Kanalisation		
Kanalisation Winkensteigerstrasse, Anteil Gemeinde 145'000, Investitionsbeiträge durch Dritte (Werke, Privat) CHF 110'000, daher netto CHF 35'000.	35'000	
72008 / Finanzierungskonto		
Anschlussbeiträge, die Auflösung dieser passivierten Anschlussbeiträge erfolgt über zehn Jahre	-30'000	
Nettoinvestition (+ = Ausgabenüberschuss)	2'614'000	

ABSCHREIBUNGSPLAN

Verwaltungsvermögen abschreiben / Aktivierungsgrenze

Investitionen (ab CHF 30'000) für die unmittelbare Erfüllung öffentlicher Aufgaben sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren und planmäßig abzuschreiben. Verwaltungsvermögen sind im wesentlichen Anlagen im Gemeingebräuch und andere öffentlich nutzbare Werte wie Strassen, Verwaltungsgebäude, Verwaltungsinventar, Fahrzeuge, Ver- und Entsorgungsanlagen.

Abschreibung auf dem Buchwert

Die Abschreibungen richten sich nach der Grösse der Ausgabe, der Finanzkraft sowie den bestehenden und geplanten finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde, vor allem aber nach der Wertbeständigkeit der Investition.

Abschreibungsquoten / Abschreibungsfristen

Die Abschreibungen werden in den einzelnen Funktionen mit den folgenden, vom Gemeinderat beschlossenen Abschreibungssätzen verbucht:

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer in Jahren
Böden	Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	30
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	70
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15
Wasserbau	Wasserbau	50
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40
	Kanal- und Leitungsnetze	40
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	5
	Maschinen	5
	Fahrzeuge	5
	Spezialfahrzeuge	15
	Hardware	4
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen werden nach erwarteter Nutzungsdauer abgeschrieben	Nach erwarteter Nutzungsdauer
Immaterielle Anlagen	Software	4
	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5
	Planungskosten	10
	übrige immaterielle Anlagen	5
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Passivierte Anschlussbeiträge	Passivierte Anschlussbeiträge	10
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge werden gemäss den obigen Anlagekategorien abgeschrieben.	

ABSCHREIBUNGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN

	Bezeichnung	Abschreibung 2018 in CHF
02900	Ersatz Heizung	1'400.00
15000	Feuerwehr (Rüstfahrzeug)	13'000.00
15000	Feuerwehr (TLF)	10'200.00
15001	Feuerwehr (Löschwasserversorgung)	19'000.00
16110	Erneuerung Trefferanzeige	3'100.00
21700	Schulraumerweiterung (Projektierung)	5'700.00
21700	Schulraumerweiterung (Bau)	62'900.00
21700	altes Schulhaus, Fenstersanierung	4'200.00
21700	Neubau Doppelgarage	2'100.00
21700	Räumlichkeiten Kindergarten	6'300.00
21700	Parkplätze / Veloständer Schule	1'200.00
21700	Sanierung Pausenplatz	3'200.00
21700	Ersatz Heizungssteuerung	1'700.00
32901	Mehrzwecksaal (Planung)	15'100.00
33200	Kommunikationsinfrastruktur	4'400.00
61500	Baukosten Grünensteinstrasse	10'500.00
61500	Beiträge an Kanton für Trottoir	15'300.00
61500	Bahnhofstrasse / Landi	10'800.00
61500	Siebenhauserstrasse	31'700.00
61500	Einlenker Almensbergerstrasse	12'700.00
61500	Umgebung, Plätze Bahnhofareal	2'000.00
61500	Winkensteigerstrasse (Winkensteig – Pfin)	1'300.00
61500	Strassenbeleuchtung	4'800.00
61500	Bauamtsfahrzeug	18'400.00
77100	Friedhof	9'500.00
	Total Abschreibungen	270'500.00

STEUERPLAN

Wozu der Steuerplan?

Der Gemeinderat hat im Steuerplan darzulegen, in welchem Ausmass Steuern zu erheben sind.

Der Steuerfuss ist grundsätzlich so anzusetzen, dass mit dem geschätzten Steuerertrag das Budget der Gemeinde ausgeglichen werden kann. Die Vorschrift ist aber nicht streng nach Rechnungsjahr, sondern im Rahmen der Finanzplanung auszulegen. Eines ihrer Ziele ist nämlich die Steuerfuss-Planung. Das heisst Stabilität anstelle jährlicher Veränderungen des Steuerfusses. So müssen, je nach Gemeindehaushalt, die Steuern den Aufwand der Erfolgsrechnung nicht vollumfänglich decken. Auch das buchwertmässige Eigenkapital kann zum Ausgleich der Rechnung sukzessive herangezogen werden. Oder es kann im Sinne der Finanzplanung angezeigt sein, ein Plus an Steuern einzunehmen und in eine Reserve zu legen.

Die einfache Steuer

Zentrale Grundlage des Steuerplans ist die Entwicklung der sogenannten einfachen Steuer. Wie sich die Summe der einfachen Steuer aller Steuerpflichtigen entwickelt, gilt es für den Gemeinderat im Steuerplan abzuschätzen. Ist die Entwicklung der einfachen Steuer einmal geschätzt und festgelegt, dient diese als Basis (100%), um den Multiplikator, den Steuerfuss, für den Ausgleich der Erfolgsrechnung festzulegen.

Steuerfuss 2018: 139 % (bisher 142%)

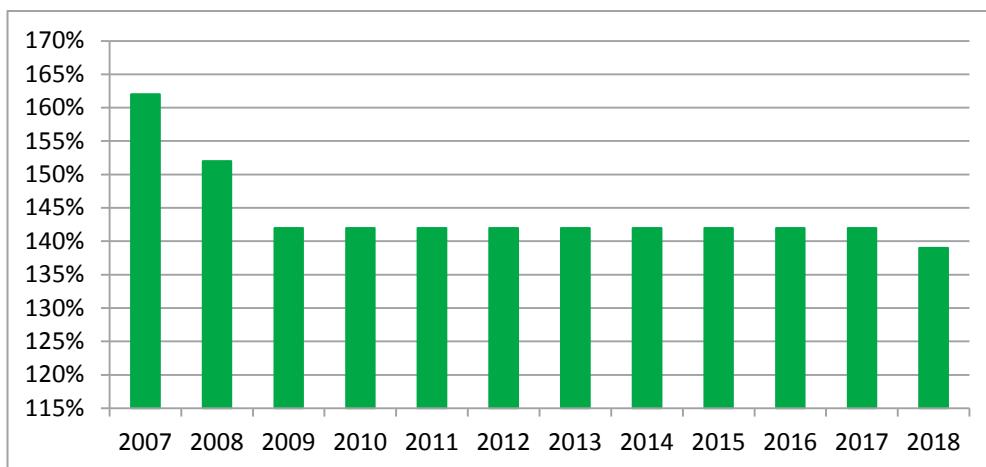
Die budgetierte einfache Steuer von CHF 2'100'000 wurde im Jahr 2017 knapp nicht erreicht. Es resultierte ein Minderertrag von CHF 25'265.90, was eine Abweichung von Budget 2017 und Rechnung 2017 von -1.2 % bedeutet.

Für das Jahr 2018 rechnet das Kantonale Steueramt für Muolen mit einem Steuerwachstum von rund 2.75 % gegenüber dem Ergebnis aus dem Jahr 2017. Aus Erfahrung der letzten Jahre sind diese Zahlen zwar für uns als Richtwert von Nöten, erreicht werden diese Zahlen aber aus Sicht des Rates mutmasslich nicht ganz (Erfahrungswerte). Bei den laufenden Steuern rechnen wir mit einem Wachstum von rund einem Prozent. Bei den Nachzahlungen hat das Ergebnis 2017 ergeben, dass die budgetierten Nachzahlungen von CHF 120'000 mit CHF 86'270.27 nicht erreicht wurden. Dies veranlasst uns, im Jahr 2018 mit weiteren rückläufigen Zahlen bei den Nachzahlungen zu budgetieren. Wir rechnen deshalb mit CHF 50'000 an Nachzahlungen.

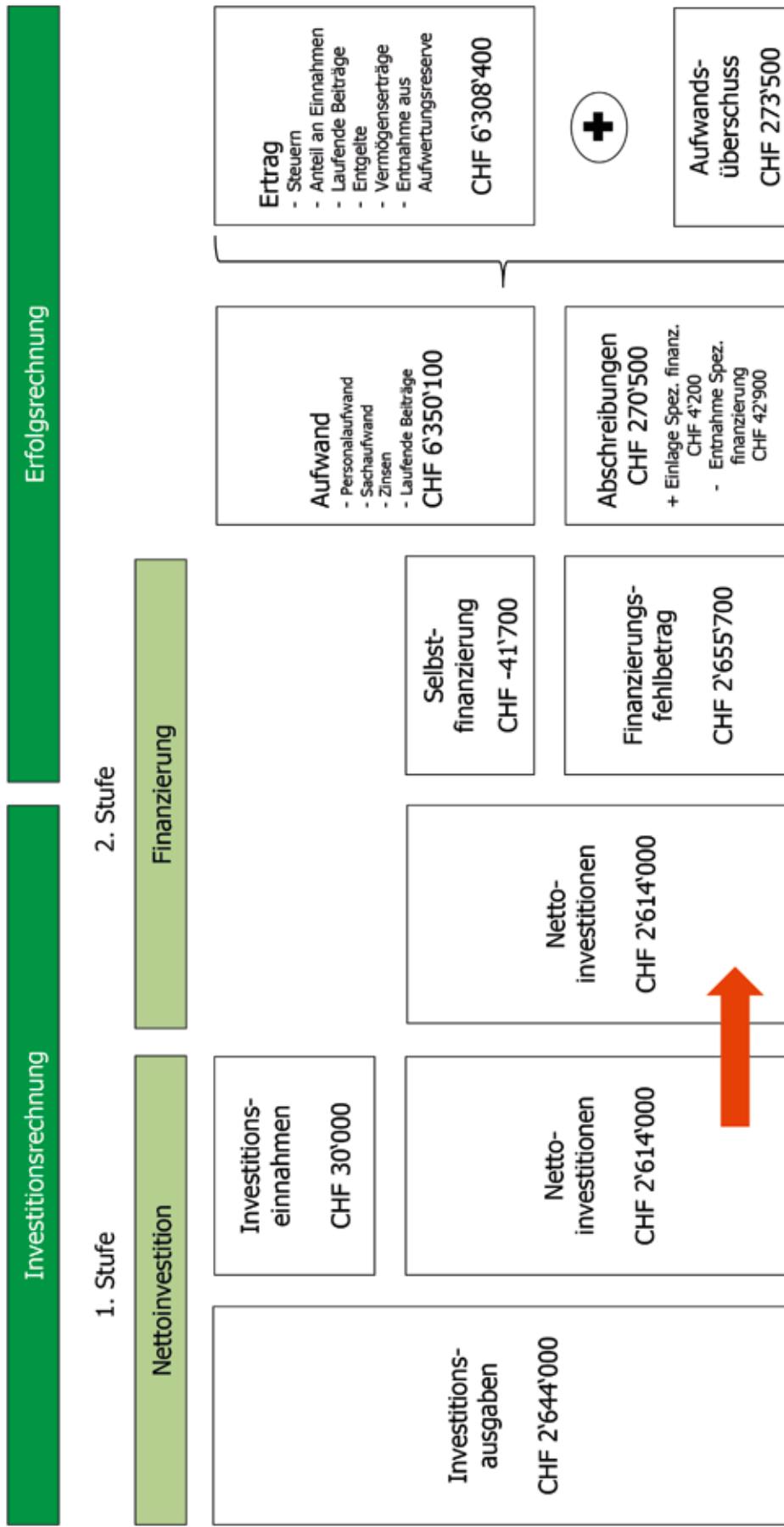
Steuerplan 2018

Einfache Steuer (100 %)	Rechnung 2017 CHF	Budget 2018 CHF	Abweichung CHF
Einfache Steuer	2'074'734	2'060'000	-14'734
1 Steuerprozent	20'747	20'600	-147
Einkommens- und Vermögenssteuern			
- 142 % / 139 % der einfachen Steuer	2'946'714	2'863'400	-83'314
Anteile an Kantonseinnahmen			
Quellensteuern nat. Personen inkl. Vorsorgeleistung	50'638	40'000	-10'638
Gewinn-/Kapitalsteuer jur. Personen	155'217	100'000	-55'217
Grundstückgewinnsteuern	161'269	30'000	-131'269
Sondersteuern			
Grundsteuern	192'671	195'000	2'329
Handänderungssteuern	105'203	30'000	-75'203
Hundesteuern	5'560	6'100	540
Total	3'617'272	3'264'500	-352'772

STEUERFUSS 2007 – 2018 IN PROZENT



SCHEMATISCHE DARSTELLUNG BUDGET 2018



DETAILS FINANZPLANUNG

Erfolgsrechnung	2018	2019	2020	2021	2022
Allgemeine Verwaltung	715	712	717	720	724
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	208	177	181	184	186
Primarschule (brutto)	1'764	1'727	1'739	1'748	1'760
Oberstufenschulgemeinde (brutto)	974	853	918	745	851
übrige Schulgemeinden (brutto)	305	305	305	305	305
Kultur, Freizeit, übrige Bildung	62	233	234	235	236
Gesundheit	166	187	208	229	251
Soziale Sicherheit	333	347	349	284	285
Verkehr	731	692	698	688	679
Umweltschutz und Raumordnung	118	67	63	64	64
Volkswirtschaft	53	43	43	44	44
Steuern von Einkommen und Vermögen	-2'863	-2'892	-2'935	-2'965	-3'009
Grundsteuern	-195	-198	-203	-208	-213
Handänderungs-, Nach- und Hundesteuern	-36	-46	-46	-56	-56
Steueranteile (juristische Personen etc.)	-170	-170	-170	-170	-170
Liegenschaften Finanzvermögen	-4	-4	-4	-4	-4
Zinsen	32	45	65	90	90
Pauschalbeiträge Strassen, übrige	-8	-6	-3	-1	-3
Entnahme aus Aufwertungsreserve	-217	-217	-217	-217	-217
Ressourcenausgleich	-850	-790	-907	-1'134	-1'208
Sonderlastenausgleich Weite	-642	-642	-642	-642	-642
Sonderlastenausgleich Schule	-185	-196	-242	-221	-199
Sonderlastenausgleich Soziales	0	0	0	0	0
Revision Finanzausgleich	0	0	0	0	0
Total (negative Vorzeichen: Ertragsüberschuss)	273	227	151	-282	-246
Eigenkapital	2'341	2'068	1'841	1'690	1'972
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss (-)	-273	-227	-151	282	246
Eigenkapital 31.12	2'068	1'841	1'690	1'972	2'218

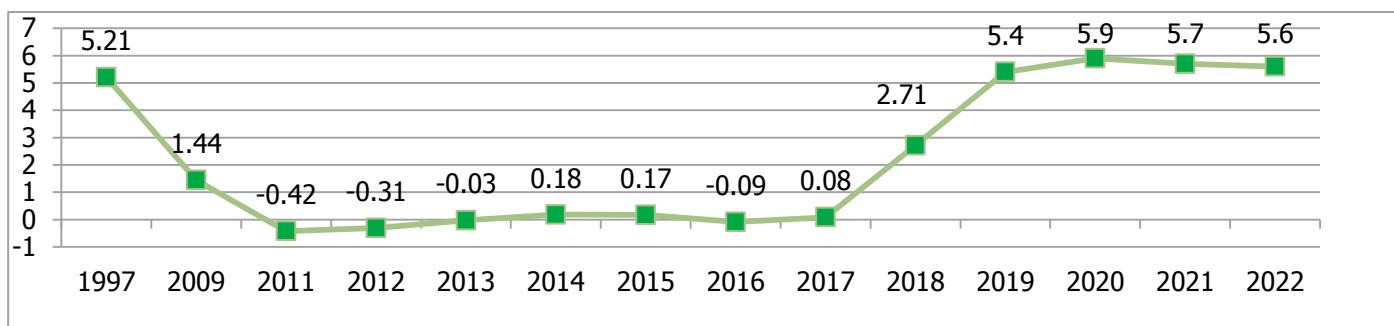
Der Finanzplan ist ein wesentlicher Bestandteil der gesamten kommunalen Planung. Er bildet ein wichtiges Führungs- und Informationsinstrument der Behörden. Er bildet eine unverzichtbare Ergänzung des kurzfristig ausgerichteten Jahresbudgets im Sinne einer mittel- bis langfristigen Finanzperspektive. Der Planungszeitraum eines Finanzplans erstreckt sich gemäss Praxis der St.Galler Gemeinden über fünf Jahre. Der durch die Behörden festgelegte finanzpolitische Kurs ist somit ein wesentlicher Bestandteil der Planung.

INVESTITIONSPLANUNG 2018 - 2022

Der Gemeinderat hat eine Investitionsplanung für die nächsten Jahre erstellt. Bei den unten aufgeführten Positionen handelt es sich nicht um Beschlüsse und auch der Betrag ist nur ungefähr geschätzt.

Kto	Investitionsvorhaben in CHF 1'000	2018	2019	2020	2021	2022
029	Verwaltungsliegenschaften			50		
150	Feuerwehr allgemein (Löschwasserversorgung)	109	87	68	64	30
161	Militärische Verteidigung			70		
217	Schulliegenschaften	190	90	30		100
329	Kultur, übrige	2'200	2'250			
615	Gemeindestrassen	110	50	144	30	60
720	Abwasserbeseitigung (inkl. Spezialfinanzierung)	5		50		
	Pauschal / Diverses (noch offen)	200	200	200	200	200
Gesamttotal		2'814	2'677	612	294	390

ENTWICKLUNG DER GESAMTVERSCHULDUNG BIS 2022 (IN MIO. CHF)



ENTWICKLUNG DER PRO-KOPF-VERSCHULDUNG

Jahr	Einwohner	Total CHF	Pro Einwohner CHF
2007	1103	2'220'000	2'013.00
2008	1106	2'400'000	2'170.00
2009	1127	1'440'000	1'278.00
2010	1154	-200'000	-173.00
2011	1160	-420'000	-362.00
2012	1169	-310'000	-265.00
2013	1160	-30'000	-26.00
2014	1160	178'700	154.00
2015	1197	167'300	140.00
2016	1196	-93'100	-78.00
2017	1189	89'800	76.00

